



- **Kapitel A:**
Allgemeine Informationen zur Sparkasse Elbe-Elster
- **Kapitel B:**
Girokonto und Zahlungsverkehr
- **Kapitel C:**
Sparverkehr und Wertpapiergeschäft
- **Kapitel D:**
Kreditgeschäft
- **Kapitel E:**
Sonstiges

Die Sparkasse Elbe-Elster kann gemäß Nr. 17 Abs. 3 der AGB für Leistungen, die nicht Gegenstand einer Vereinbarung oder im Preis- und Leistungsverzeichnis aufgeführt sind, und die nach den Umständen zu urteilen nur gegen eine Vergütung zu erwarten sind, ein nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen angemessenes Entgelt verlangen. Ein solches Entgelt kann nur verlangt werden, wenn die Leistungen im Auftrag des Kunden oder in dessen mutmaßlichem Interesse erbracht werden.

Die Sparkasse Elbe-Elster wird nach Nr. 17 Abs. 4 der AGB für Tätigkeiten, zu deren Erbringung sie bereits gesetzlich oder aufgrund einer vertraglichen Nebenpflicht verpflichtet ist oder die sie im eigenen Interesse erbringt, kein Entgelt berechnen, es sei denn, es ist gesetzlich zulässig und wird nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen erhoben.

Preis- und Leistungsverzeichnis



01.01.2022

Inhaltsverzeichnis

A.	Allgemeine Informationen zur Sparkasse Elbe-Elster	4
I.	Name und Anschrift der Sparkasse Elbe-Elster	4
II.	Zuständige Aufsichtsbehörden	4
III.	Eintragung im Handelsregister	4
IV.	Vertragssprache	4
V.	Außergerichtliche Streitschlichtung und sonstige Beschwerdemöglichkeiten	4
VI.	Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU-Geldtransferverordnung	5
VII.	Hinweis zur Umsatzsteuer	5
B.	Girokonto und Zahlungsverkehr	6
I.	Girokonten	6
1.	Preismodelle für Privatkonten	6
2.	Preismodelle für Geschäftskonten	7
3.	Preismodelle für Fremdwährungskonten	8
4.	Kontoauszug (pro Vorgang)	8
4.1.	Privatkonten	8
4.2.	Geschäftskonten	9
4.3.	Nacherstellung Kontoauszug	9
5.	Rechnungsabschluss	9
5.1.	Privatkonten	9
5.2.	Geschäftskonten	9
6.	Geduldete Kontoüberziehungen	9
7.	Kontowecker	9
8.	Entgelte für die Belastung von vereinbarten Zahlungen innerhalb des eigenen Hauses	9
9.	Bereitstellung der Entgeltaufstellung gemäß Zahlungskontengesetz	10
II.	Erbringung von Zahlungsdiensten	10
1.	Überweisungen	10
1.1.	Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Euro oder in anderen EWR-Währungen	10
1.1.1.	Überweisungsaufträge	10
1.1.2.	Gutschrift einer Überweisung	13
1.2.	Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) sowie alle Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten)	13
1.2.1.	Überweisungsaufträge	13
1.2.2.	Gutschrift einer Überweisung	16
2.	Lastschriften	17
2.1.	Lastschriften innerhalb Deutschlands und aus anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)	17
2.1.1.	SEPA-Basis-Lastschrift	17
2.1.2.	SEPA-Firmen-Lastschrift	17
2.2.	Lastschriften aus weiteren Staaten	18
2.2.1.	SEPA-Basis-Lastschrift	18
2.2.2.	SEPA-Firmen-Lastschrift	18
2.3.	Einreichungsfristen für SEPA-Lastschriften	19
2.3.1.	SEPA-Basis-Lastschriften	19
2.3.2.	SEPA-Firmen-Lastschriften:	19
2.4.	Lastschrifteinzug	19
2.4.1.	Entgelte im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren	19
2.4.2.	Entgelte im SEPA-Firmenlastschriftverfahren	19
2.4.3.	Lastschriftenrückruf	19
2.4.4.	Rücklastschriftenentgelt	19
3.	Kartengestützter Zahlungsverkehr	20
3.1.	Mastercard/Visa Card Kartenprodukte (Kredit- und Debitkarten)	20
3.2.	Sparkassen-Card (Debitkarte)	21
3.3.	GeldKarte	23
3.4.	Bargeldauszahlung	23
3.5.	Ausführungsfrist	25
3.6.	Sonstige Karten	26
4.	Zahlscheingeschäft und Kassengeschäfte	26
4.1.	Bargeldeinzahlung	26
4.2.	Bargeldauszahlung (die nicht von Kapitel B Nummer II.3.4 erfasst ist)	26

Preis- und Leistungsverzeichnis



01.01.2022

4.3.	Münzgeschäft	26
5.	Online-Banking und Electronic Banking.....	26
5.1.	Online-Banking (PIN/TAN/FinTS)	26
5.2.	Electronic Banking für Unternehmen	27
5.3.	Zahlungsdienste über Electronic Banking/FinTS	27
5.4.	SFirm.....	30
6.	Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung	30
6.1.	Kartengestützte Zahlungsdienste.....	30
6.2.	Sonstige Zahlungsdienste	30
7.	Geschäftstage und Annahmezeiten der Sparkasse Elbe-Elster.....	30
III.	Scheckverkehr	31
1.	Allgemein.....	31
2.	Grenzüberschreitender Scheckverkehr	32
2.1.	Scheckzahlungen in das Ausland	32
2.2.	Scheckzahlungen aus dem Ausland	32
2.3.	Umrechnungskurse	32
3.	Reiseschecks	32
IV.	Sorten.....	33
C.	Sparverkehr und Wertpapiergeschäft	34
I.	Sparkonto	34
1.	Sparkassenbuch.....	34
2.	Beginn und Ende der Verzinsung (Wertstellung).....	34
II.	Kündigungsgeld.....	34
III.	Wertpapiere	35
1.	Depotleistungen	35
2.	Effektive Stücke	36
3.	Transaktionsleistungen.....	37
4.	Ersatz von Aufwendungen	39
D.	Kredite	40
I.	Kredite	40
II.	Bankbürgschaft (Aval).....	40
E.	Sonstiges	41
I.	Sonstige Dienstleistungen	41
II.	Auslandsgeschäft.....	42

A. Allgemeine Informationen zur Sparkasse Elbe-Elster

Auf mögliche Änderungen dieser allgemeinen Informationen wird die Sparkasse Elbe-Elster den Kunden direkt oder per Kontoauszug hinweisen.

I. Name und Anschrift der Sparkasse Elbe-Elster

Sparkasse Elbe-Elster
Berliner Str. 43
03238 Finsterwalde

II. Zuständige Aufsichtsbehörden

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht,
Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24 - 28, 60439 Frankfurt am Main
(Internet: www.bafin.de).

Europäische Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main
Postanschrift: Europäische Zentralbank, 60640 Frankfurt am Main
(Internet: www.ecb.europa.eu)

III. Eintragung im Handelsregister

HRA 1172 Amtsgericht Cottbus

IV. Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

V. Außergerichtliche Streitschlichtung und sonstige Beschwerdemöglichkeiten

Bei Streitigkeiten mit der Sparkasse besteht die Möglichkeit, sich an die Schlichtungsstelle des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes zu wenden.

Das Anliegen ist in Textform an die folgende Adresse zu richten:

Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V.
Schlichtungsstelle
Charlottenstraße 47
10117 Berlin
Internet: <http://www.dsgv.de/schlichtungsstelle>

Näheres regelt die Verfahrensordnung der DSGVO-Schlichtungsstelle, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird.

Die

Sparkasse Elbe-Elster

nimmt am Streitbeilegungsverfahren vor dieser anerkannten Verbraucherschlichtungsstelle teil.

Die Europäische Kommission hat unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Europäische Onlinestreitbeilegungsplattform errichtet. Die Online-Streitbeilegungsplattform können Verbraucher für die außergerichtliche Beilegung von Streitigkeiten aus online abgeschlossenen Kauf- oder Dienstleistungsverträgen nutzen.

Die E-Mail-Adresse der Sparkasse lautet: info@spk-elbe-elster.de

A. Allgemeine Informationen zur Sparkasse Elbe-Elster

Bei behaupteten Verstößen gegen

- das Zahlungsdienstleistungsgesetz,
- die §§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs oder
- Artikel 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche

kann auch Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht eingelegt werden.

Die Adressen lauten:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Str. 108
53117 Bonn
und
Marie-Curie-Str. 24 – 28
60439 Frankfurt am Main

Zudem besteht in diesen Fällen auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Sparkasse (Name und Anschrift siehe oben Kapitel A.1.) einzulegen. Die Sparkasse wird Beschwerden in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Es besteht ferner die Möglichkeit, eine zivilgerichtliche Klage einzureichen.

VI. Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU-Geldtransferverordnung

Die „Verordnung (EU) 2015/847 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Mai 2015 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers“ (EU-Geldtransferverordnung) dient dem Zweck der Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung bei Geldtransfers. Sie verpflichtet uns als Sparkasse Elbe-Elster bei der Ausführung von Geldtransfers Angaben zum Auftraggeber (Zahler) und Begünstigten (Zahlungsempfänger) zu prüfen und zu übermitteln. Diese Angaben bestehen aus Name und Kundenkennung von Zahler und Zahlungsempfänger und der Adresse des Zahlers. Bei Geldtransfers innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums kann auf die Weiterleitung der Adresse des Zahlers zunächst verzichtet werden, jedoch kann gegebenenfalls diese Angabe vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers angefordert werden. Bei der Angabe von Name und gegebenenfalls Adresse nutzen wir die in unseren Systemen hinterlegten Daten, um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen. Mit der Verordnung wird erreicht, dass aus den Zahlungsverkehrsdatensätzen selber immer eindeutig bestimmbar ist, wer Zahler und Zahlungsempfänger ist. Das heißt auch, dass die Sparkasse Elbe-Elster Zahlungsdaten überprüfen, Nachfragen anderer Kreditinstitute zur Identität des Zahlers bzw. Zahlungsempfängers beantworten und auf Anfrage diese Daten den zuständigen Behörden zur Verfügung stellen muss.

VII. Hinweis zur Umsatzsteuer

Die ausgewiesenen Preise verstehen sich im Falle der Option zur Umsatzsteuerpflicht bei Unternehmern im Sinne des Umsatzsteuergesetzes zzgl. Umsatzsteuer.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

I. Girokonten

1. Preismodelle für Privatkonten

Kontoführungsentgelte ⁽¹⁾	Privatgirokonto				
	S-Giro Start	CleverClick-Girokonto	S-Giro Classic ^(4) 7)	S-Giro Comfort ^(4) 7)	Sonderkonten / Bürgerkonto ⁽⁴⁾
Kontopakete					
Kundenkreis	bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres	für jeden Privatkunden frei wählbar			
Kontoführung	0,00 Euro	3,00 Euro (6,25 Euro wenn monatl. Habenums.<1T€ ⁽⁶⁾)	4,50 Euro	9,50 Euro	9,50 Euro
Kontoauszüge					
-Kontoauszüge am Kontoauszugsdrucker	♦	nicht möglich	♦	♦	♦
-Elektronischer Kontoauszug	♦	♦ ⁽³⁾	♦	♦	♦
-Kontoauszug (bei Versand zzgl. Porto)	♦	nicht möglich	1,50 Euro	1,50 Euro	1,50 Euro
Bargeldein-/auszahlung					
- Kasse	♦	2,50 Euro	1,50 Euro	♦*	♦
- GAA /eigener SB-Einzahler	♦	♦	0,30Euro ⁽²⁾	♦*	♦
Lastschrift	♦	♦	0,35 Euro	♦*	♦
Gutschrift (auch Gutschrift einer Überweisung)	♦	♦	0,30 Euro	♦*	♦
Überweisung					
-Überweisung/Termin-/Echtzeit-Überweisung per Online Banking	♦	♦	0,10 Euro	♦*	♦
-Überweisung/Termin-überw. per SB-Terminal	♦	0,75 Euro	0,75 Euro	♦*	♦
-Überweisung per Formular	♦	2,50 Euro	1,50 Euro	♦*	♦
ausgestellte und eingereichte Schecks (Inland)	♦	2,50 Euro	1,50 Euro	♦*	♦
Saldo-Umsatzabruf durch Spk./Callcenter je Vorgang	♦	2,50 Euro	♦	♦	♦
Sonstige nicht aufgeführte Posten	♦	♦	0,30 Euro	♦*	♦
Daueraufträge (Einrichtung, Änderung)					
- per Online-Banking	♦	♦	♦	♦	♦
- am SB-Terminal	♦	♦	1,00 Euro	♦	♦
- am Schalter	♦	2,50 Euro	2,50 Euro	♦	♦
Dauerauftrag (Ausführung)	♦	♦	0,30 Euro	♦*	♦
- zugunsten Sparkonten in der Sparkasse, PS-Lose, Aktion Sorgenkind, ARD-Fernsehlotterie, Darlehenskonten	♦	♦	♦	♦	♦
Karten (alles Jahrespreise)					
Debitkarte [SparkassenCard]	1 inkl.	1 inkl.	12,00 Euro	2 inkl.	2 inkl.
zusätzliche Debitkarte [SparkassenCard]	12,00 Euro	12,00 Euro	12,00 Euro	12,00 Euro	12,00 Euro
Kundenkarte	1 inkl.	5,00 Euro	5,00 Euro	2 inkl.	5,00 Euro
Banking-Card	10,00 Euro	1 inkl.	10,00 Euro	10,00 Euro	10,00 Euro
Debitkarte [Mastercard Basis/Visa Card Basis]	1 inkl.	29,00 Euro	29,00 Euro	29,00 Euro	-

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I.4, 6, 7, 8; B.II.; B.III. und E berechnet.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

2. Preismodelle für Geschäftskonten

Kontoführungsentgelte ⁽¹⁾	Geschäftsgirokonto			
	S-Giro-Firmen ⁽⁵⁾	S-Giro-Business Kommune	S-Praxiskonto ⁽⁵⁾	Vereinskonto
Kundenkreis	Geschäftskunden	Kommune	Ärzte und Apotheker	Vereine und vereinsähnliche Zusammenschlüsse
Kontoführung	8,50 Euro	4,25 Euro	0,00 Euro	2,00 Euro
Kontoauszüge				
-Kontoauszüge am Kontoauszugsdrucker	♦	♦	♦	♦
-Elektronischer Kontoauszug	♦	♦	♦	♦
-Kontoauszug (bei Versand zzgl. Porto)	1,50 Euro	1,50 Euro	1,50 Euro	1,50 Euro
Bargeldein-/auszahlung				
- Kasse	1,50 Euro	0,75 Euro	1,00 Euro ⁽²⁾	0,75 Euro
- GAA /eigener SB-Einzahler	0,50 Euro	0,15 Euro	0,50 Euro	0,30 Euro
Lastschrift	0,35 Euro	0,15 Euro	♦	0,10 Euro
Lastschrifteinreichung (je enthaltener Lastschrift)	0,10 Euro	0,05 Euro	♦	0,05 Euro
Gutschriften	0,35 Euro	0,18 Euro	♦	0,10 Euro
Gutschrift Kartenzahlung (je Datei)	0,35 Euro	0,15 Euro	♦	0,10 Euro
Überweisung				
-Überweisung/Termin-/Echtzeit-Überweisung per Online Banking	0,15 Euro	0,05 Euro	♦	0,10 Euro
-Überweisung/Termin-überw. per SB-Terminal	0,75 Euro	0,38 Euro	0,50 Euro	0,10 Euro
-Überweisung per Formular	1,50 Euro	0,75 Euro	1,00 Euro	1,50 Euro
ausgestellte und eingereichte Schecks (Inland)	1,50 Euro	0,75 Euro	1,50 Euro	1,50 Euro
Saldo-Umsatzabruf durch Spk./Callcenter je Vorgang	♦	♦	♦	♦
Sonstige nicht aufgeführte Posten	0,35 Euro	0,15 Euro	♦	0,10 Euro
Daueraufträge (Einrichtung, Änderung)				
- per online-Banking	♦	♦	♦	♦
- am SB-Terminal	1,00 Euro	1,00 Euro	2,50 Euro	1,00 Euro
- am Schalter	2,50 Euro	2,50 Euro	2,50 Euro	2,50 Euro
-> zugunsten Sparkonten in der Sparkasse, PS-Lose, Aktion Sorgenkind, ARD-Fernsehlotterie, Darlehenskonten	♦	♦	♦	♦
Dauerauftrag (Ausführung)	0,35 Euro	0,15 Euro	♦	0,10 Euro
Karten (alles Jahrespreise)				
Debitkarte [SparkassenCard]	12,00 Euro	12,00 Euro	1 inkl.	12,00 Euro
zusätzliche Debitkarte [SparkassenCard]	12,00 Euro	12,00 Euro	12,00 Euro	12,00 Euro
Kundenkarte	5,00 Euro	5,00 Euro	5,00 Euro	5,00 Euro
Banking-Card	1 inkl.	1 inkl.	10,00 Euro	10,00 Euro

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I.4, 6, 7, 8; B.II.; B.III. und E berechnet.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

Sonstige Preismodelle	Preis in EURO
Kirchliche, karitative, mildtätige oder Behinderteneinrichtungen	entgeltfrei inkl. 1 Kundenkarte oder 1 Debitkarte [SparkassenCard]
Schulklassen, Elternvertretungen	entgeltfrei inkl. 1 Kundenkarte oder 1 Debitkarte [SparkassenCard]
Sparclubs, Spendenkonten	entgeltfrei inkl. 1 Kundenkarte oder 1 Debitkarte [SparkassenCard]
Notaranderkonten	entgeltfrei inkl. 1 Kundenkarte oder 1 Debitkarte [SparkassenCard]
♦ Leistung ist im monatlichen Grundpreis enthalten. ♦* 50 Buchungsposten je Monat in Summe aller mit ♦* gekennzeichneten Buchungsposten frei, danach je Buchung 0,30 EUR.	
GAA – Geldausgabeautomat	
SB – Selbstbedienung	
*1)	wird nur erhoben, wenn die Buchungen im Auftrag oder im Interesse des Kunden erfolgen, nicht bei Korrektur- und Stornobuchungen, Buchungen aus Geldanlagen- Spar, Termingeld, Wertpapiere, Spar-Daueraufträge, Kreditzahlungen etc.
*2)	Insgesamt 5 Posten pro Monat (bare Ein- und Auszahlungen beim eigenen Konto entweder vom Geldausgabeautomat, SB-Einzahler) sind frei.
*3)	Die Bereitstellung des Kontoauszuges erfolgt ausschließlich über das elektronische Postfach.
*4)	Auf Antrag auch als Pfändungsschutzkonto (P-Konto) mit Ausschluss einer Kreditgewährung.
*5)	Die Entgelte für Kontoführung und Leistungen verstehen sich grundsätzlich als Nettopreise zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer bei Geschäftskunden. Steht dem Kontoinhaber kein Recht auf Vorsteuerabzug zu, handelt es sich um umsatzsteuerfreie Finanzdienstleistungen.
*6)	keine internen Buchungen der Sparkasse, Gutschriften aus Geldanlagen/Krediten/Kontoschließungen oder ähnliches sowie Umbuchungen im Online Banking
*7)	Auch als Girokonto mit grundlegenden Funktionen (Basiskonto) erhältlich.

3. Preismodelle für Fremdwährungskonten

wird nicht angeboten

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I.4, 6, 7, 8; B.II.; B.III. und E berechnet.

4. Kontoauszug (pro Vorgang)

4.1. Privatkonten

Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung in der vereinbarten Form, Häufigkeit und dem vereinbarten Verfahren

keine gesonderte Berechnung

Bereitstellung/Übermittlung auf Verlangen des Kunden, soweit dies über das Vereinbarte hinausgeht

siehe Preismodelle „Kontoauszug“

Postversand von Kontoauszügen, die nach 200 Umsätzen bzw. am Kontoauszugsdrucker nicht abgerufen wurden

90

Tagen

Portokosten

Die Sparkasse Elbe-Elster unterrichtet den Kunden mindestens einmal monatlich auf dem für die Kontoinformation vereinbarten Weg über die Ausführung von Zahlungsvorgängen¹.

¹ Zahlungsvorgänge sind insbesondere

- Bargeldeinzahlungen (auf ein Zahlungskonto) oder
- Bargeldauszahlungen von einem Zahlungskonto sowie die
- Übermittlung von Geldbeträgen (auf ein anderes Zahlungskonto) durch Ausführung von
 - Lastschriften,
 - Überweisungen oder
 - Zahlungsvorgängen mittels einer Karte oder eines ähnlichen Instruments.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

4.2. Geschäftskonten

Postversand von Kontoauszügen, die nach 200 Umsätzen bzw. nicht abgerufen wurden 90 Tagen Portokosten

4.3. Nacherstellung Kontoauszug

Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung eines Duplikats von Kontoauszügen auf Verlangen des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)

- Anfragezeitraum 12 Monate rückwirkend ab aktuellem Tagesdatum (Erstellungsdatum) je Auszug 5,00 EUR
- älter als 12 Monate ab aktuellem Tagesdatum (Erstellungsdatum) nur Monatskonten je Monatskonto 5,00 EUR
- Zweitschriften Kontoauszüge (per online-Banking/SB Terminal) je Auszug 1,00 EUR

5. Rechnungsabschluss

5.1. Privatkonten

Die Erstellung und Übermittlung von Rechnungsabschlüssen erfolgt stets unentgeltlich. Ausgenommen davon ist die Erstellung und Übermittlung von Duplikaten auf Verlangen des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.)

Automatische Übersendung von Rechnungsabschlüssen wegen Auslastung der Speicherkapazität (200 Umsätze bzw. 90 Tage nach dem letzten Abruf am Kontoauszugsdrucker) Portokosten

5.2. Geschäftskonten

Automatische Übersendung von Rechnungsabschlüssen wegen Auslastung der Speicherkapazität (200 Umsätze bzw. 90 Tage Nach dem letzten Abruf am Kontoauszugsdrucker) 3,00 EUR zzgl. Porto

6. Geduldete Kontoüberziehungen

Für Inanspruchnahmen des Kontos, die das Guthaben und ggf. eine eingeräumte Kontoüberziehung überschreiten (**geduldete Kontoüberziehungen**), sind die hierfür vertraglich vereinbarten Überziehungszinsen zu zahlen. Ist im Vertrag eine Vereinbarung nicht getroffen, sind die im Preisaushang aufgeführten Überziehungszinsen zu zahlen; dies gilt auch für Unternehmer. Bei Verbraucherdarlehensverträgen gelten ergänzend die gesetzlichen Vorschriften.

7. Kontowecker

Hinweis:

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B Nummer I.1 bis I.3 nichts Abweichendes vereinbart wurde.

Benachrichtigung per
- SMS

wird nicht
angeboten
unentgeltlich
unentgeltlich

- E-Mail
- Mobile-Banking-App

8. Entgelte für die Belastung von vereinbarten Zahlungen innerhalb des eigenen Hauses

Hinweis:

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B Nummer I.1 bis I.3 nichts Abweichendes vereinbart wurde.

- fällige Darlehensraten
- fällige Sparraten
- Schließfachmietpreis

unentgeltlich
unentgeltlich
unentgeltlich

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

9. Bereitstellung der Entgeltaufstellung gemäß Zahlungskontengesetz

Die Entgeltaufstellung gemäß Zahlungskontengesetz stellen wir Verbrauchern jährlich ab dem ersten Geschäftstag eines Jahres für das vorangegangene Kalenderjahr und bei Vertragsbeendigung bereit. Zur Anforderung der Entgeltaufstellung wenden Sie sich bitte an die Sparkasse Elbe-Elster.

II. Erbringung von Zahlungsdiensten

Hinweis:

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B Nummer I.1 bis I.3 nichts Abweichendes vereinbart wurde.

1. Überweisungen

Überweisungen gemäß den Bedingungen für Echtzeit-Überweisungen sind unabhängig von dem vorhandenen Kontoguthaben oder der eingeräumten Kreditlinie limitiert auf 100.000 Euro pro Überweisung. Der maximale Betrag kann durch vereinbarte Verfügungslimits zusätzlich beschränkt sein.

1.1. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)² in Euro oder in anderen EWR-Währungen³

1.1.1. Überweisungsaufträge

Die Geschäftstage und Cut-Off-Zeiten der Sparkasse Elbe-Elster ergeben sich aus Kapitel B Nummer II 7.

a) Ausführungsfristen

Die Sparkasse Elbe-Elster ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens nach folgender Frist eingeht (gerechnet ab Zugang des Auftrags bei der Sparkasse Elbe-Elster bzw. ab Feststellung der Ausführbarkeit einer Echtzeit-Überweisung):

- Überweisungen in Euro

Belegloser Überweisungsauftrag ⁴	max. 1 Geschäftstag
Beleghafter Überweisungsauftrag ⁵	max. 2 Geschäftstage
Echtzeit-Überweisungsauftrag	max. 20 Sekunden ⁶

- Überweisungen in anderen EWR-Währungen

Belegloser Überweisungsauftrag ⁷	max. 4 Geschäftstage
Beleghafter Überweisungsauftrag ⁸	max. 4 Geschäftstage

b) Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Bei einer Überweisung tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte.

² Andere EWR-Staaten sind derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

³ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Bulgarischer Lew, Bulgarische Krone, Isländische Krone, Kroatianische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

⁴ Beleglos: Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

⁵ Beleghaft: Überweisung per Vordruck, Sammeldatei mit Begleitzettel, inklusive Service mit Rechenzentren (SRZ) durch Unternehmer.

⁶ Sofern der Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers solche Instant Payments akzeptiert und der Sparkasse fristgemäß bestätigt.

⁷ Beleglos: Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

⁸ Beleghaft: Überweisung per Vordruck, Sammeldatei mit Begleitzettel, inklusive Service mit Rechenzentren (SRZ) durch Unternehmer.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

aa) Überweisungen in der Kontowährung Der Zahler trägt die folgenden Entgelte⁹:

Überweisungsart	Modalitäten: je Überweisung				per Zahlschein
	vom Girokonto				
	beleghaft ¹⁰	beleglos ¹¹	per Dauerauftrag	per Eilüberweisung	
Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Sparkasse Elbe-Elster (SEPA-Überweisung)	siehe Preismodelle „Überweisung beleghaft“	siehe Preismodelle „Überweisung SB-Terminal/online-Banking“	siehe Preismodelle „Dauerauftrag“	25,00 EUR	wird nicht angeboten
Überweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister (SEPA-Überweisung)	siehe Preismodelle „Überweisung beleghaft“	siehe Preismodelle „Überweisung SB-Terminal/online-Banking“	siehe Preismodelle „Dauerauftrag“	25,00 EUR (zzgl. etwaiger Entgelte der auszahlenden Girostelle)	wird nicht angeboten
Überweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet an einen anderen Zahlungsdienstleister	wird nicht angeboten	wird nicht angeboten	wird nicht angeboten	wird nicht angeboten	wird nicht angeboten
Euro-Expresszahlung online	nicht möglich	wird nicht angeboten	nicht möglich	wird nicht angeboten	wird nicht angeboten
Echtzeit-Überweisung	nicht möglich	siehe Preismodelle „Echtzeit-überweisung“	nicht möglich	nicht möglich	wird nicht angeboten
giropay Kwitt-Überweisung - TAN-autorisiert - TAN-freier Bereich	nicht möglich	siehe Preismodelle „Überweisung per online-Banking“	nicht möglich	nicht möglich	wird nicht angeboten

bb) Überweisungen in einer anderen Währung als der Kontowährung

Bei einer Überweisung mit Währungsumrechnung trägt der Zahler die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte¹²

	Entgelt (inklusive Courtage)
Abwicklungsentgelt	1,5‰ pro Posten, mind. 15,00 EUR, max. 500 EUR
Spesen(zusätzlich) - bei eiliger Ausführung - Zahlungen bei gleichtägiger Valuta - Aufschlag für Währungstausch „Exotenwährung“ (Liste auf Anfrage)	20,00 EUR pro Posten 5,00 EUR pro Posten 15,00 EUR pro Posten

⁹ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

¹⁰ Beleghaft: Überweisung per Vordruck, Sammeldatei mit Begleitzettel, inklusive Service mit Rechenzentren (SRZ) durch Unternehmer.

¹¹ Beleglos: Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

¹² Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

cc) Sonderregelung bei ausdrücklicher abweichender Weisung des Zahlers

Bei ausdrücklicher Weisung des Zahlers trägt der Zahler alle Entgelte der Überweisung (OUR).

Höhe der Entgelte¹³ 20,00 EUR zzgl. der jeweiligen Abwicklungsentgelte und Spesen (Nachbelastung möglich, sofern die Auslandsbank höhere Entgelte berechnet)

Ist eine solche Weisung nicht ausführbar, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE).

c) Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags durch die Sparkasse Elbe-Elster¹⁴

- per Postversand 1,50 EUR
- per elektronischem Postfach 1,50 EUR
- per Kontoauszugsdrucker 1,50 EUR

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Ablauf der Widerrufsfrist
- innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe/ bei sonstigen Zahlungsdienstleistern 25,00 EUR zzgl. Fremdkosten

(bei Beauftragung des Rückrufs über das Online-Banking: 15,00 EURO zzgl. Fremdkosten)

Bemühen um die Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden
- innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe/ bei sonstigen Zahlungsdienstleistern 25,00 EUR zzgl. Fremdkosten

(bei Beauftragung des Rückrufs über das Online-Banking: 15,00 EURO zzgl. Fremdkosten)

Hinweis: Das Institut des Zahlungsempfängers kann weitere Entgelte berechnen.

Kontosperre für beleg hafte Überweisungen (innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des EWR in Euro) einrichten/verlängern 10,00 EUR
➔ wird nur im Auftrag des Kunden erhoben

Dauerauftrag: Einrichtung/Änderung im Auftrag des Kunden siehe Preismodelle „Dauerauftrag“

Eilüberweisung zur Bargeldauszahlung 25,00 EUR
Hinweis: Bei der auszahlenden Stelle können weitere Entgelte anfallen.

¹³ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

¹⁴ Dieses Entgelt wird nur für die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags erhoben.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

1.1.2. Gutschrift einer Überweisung

Bei einem Überweisungseingang werden von der Sparkasse Elbe-Elster folgende Entgelte berechnet¹⁵:

Gutschrift einer	Entgelt in Euro
Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Sparkasse Elbe-Elster (SEPA-Überweisung)	siehe Preismodelle „Gutschrift (auch Gutschrift einer Überweisung)“
Überweisung ohne Angabe von IBAN in Euro von einem Zahlungsdienstleister innerhalb des EWR	siehe Preismodelle „Gutschrift (auch Gutschrift einer Überweisung)“
Überweisung mit IBAN in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister (SEPA-Überweisung)	siehe Preismodelle „Gutschrift (auch Gutschrift einer Überweisung)“
Echtzeit-Überweisung mit IBAN in Euro	siehe Preismodelle „Gutschrift (auch Gutschrift einer Überweisung)“
giropay Kwitt-Überweisung	siehe Preismodelle „Gutschrift (auch Gutschrift einer Überweisung)“
Überweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet von einem anderen Zahlungsdienstleister	Abwicklungsentgelt - bis 10,00 EUR Geldeingang: Weitergabe der Fremdkosten - 10,01 EUR bis 100,00 EUR Geldeingang: 10,00 EUR pro Posten* - über 100 EUR Geldeingang: 1,5 ‰ pro Posten mind. 12,50 EUR max. 150 EUR* * zzgl. fremder Entgelte
Eilüberweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet	Abwicklungsentgelt - bis 10,00 EUR Geldeingang: Weitergabe der Fremdkosten - 10,01 EUR bis 100,00 EUR Geldeingang: 10,00 EUR pro Posten* - über 100 EUR Geldeingang: 1,5 ‰ pro Posten mind. 12,50 EUR max. 150 EUR* * zzgl. fremder Entgelte

Hinweis:

Für Überweisungseingänge in einer anderen Kontowährung wird zusätzlich zu den o.g. Entgelten folgendes Entgelt (inklusive Courtage) erhoben:

wird nicht angeboten

Keine Berechnung erfolgt, wenn der Überweisende die anfallenden Entgelte für die Überweisung trägt.

1.2. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)¹⁶ in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)¹⁷ sowie alle Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten)¹⁸

1.2.1. Überweisungsaufträge

a) Ausführungsfrist

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt.

Bei Echtzeit-Überweisungen in Euro zu Staaten¹⁹ außerhalb des EWR beträgt die maximale Ausführungsfrist 20 Sekunden.²⁰

b) Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

¹⁵ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurde.

¹⁶ Andere EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

¹⁷ z. B. US-Dollar.

¹⁸ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

¹⁹ Dies sind derzeit Guernsey, Jersey, Insel Man, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon

²⁰ Sofern der Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers solche Instant Payments akzeptiert und der Sparkasse fristgemäß bestätigt.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

aa) Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)

Bei einer Überweisung tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte.

aaa) Bei einer Überweisung in der Kontowährung trägt der Zahler die folgenden Entgelte: wird nicht angeboten

bbb) Bei einer Überweisung mit Währungsumrechnung trägt der Zahler die folgenden Entgelte

Höhe der Entgelte²¹

	Entgelt (inklusive Courtage)
Abwicklungsentgelt	1,5‰ pro Posten, mind. 15,00 EUR, max. 500 EUR
Spesen(zusätzlich) - bei eiliger Ausführung - Zahlungen bei gleichzeitiger Valuta - Aufschlag für Währungstausch „Exotenwährung“ (Liste auf Anfrage)	20,00 EUR pro Posten 5,00 EUR pro Posten 15,00 EUR pro Posten

ccc) Sonderregelung bei ausdrücklicher abweichender Weisung des Zahlers

Bei ausdrücklicher Weisung des Zahlers trägt der Zahler alle Entgelte der Überweisung (OUR).

Höhe der Entgelte²²

20,00 EUR zzgl. der jeweiligen Abwicklungsentgelte und Spesen (Nachbelastung möglich, sofern die Auslandsbank höhere Entgelte berechnet)

Ist eine solche Weisung nicht ausführbar, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE).

bb) Überweisungen in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (Drittstaaten)

aaa) Entgeltpflichtige

Der Zahler kann zwischen folgenden Entgeltregelungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE)
- 1: Zahler trägt alle Entgelte (OUR)
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte (BEN)

Hinweise:

- Bei der Entgeltregelung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltregelung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

²¹ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

²² Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

bbb) Entgelte²³

Zielland(Produkt)	Entgeltregelung	
	0 (SHARE)	1 (OUR)
Schweiz in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung)	siehe Preismodelle „Überweisung“	nicht möglich
Schweiz in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung)	Siehe Preismodelle „Echtzeit-Überweisung“	nicht möglich
Monaco in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung)	siehe Preismodelle „Überweisung“	nicht möglich
Monaco in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung)	Siehe Preismodelle „Echtzeit-Überweisung“	nicht möglich
San Marino in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung)	siehe Preismodelle „Überweisung“	nicht möglich
San Marino in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung)	Siehe Preismodelle „Echtzeit-Überweisung“	nicht möglich
Türkei in Euro (HomeExpress-Zahlung)	wird nicht angeboten	wird nicht angeboten
übrige Länder (sonstige Zahlungen)	Keine gesonderten Entgelte; siehe Entgelt B II 1.2.1. b)bbb)	Keine gesonderten Entgelte; siehe Entgelt B II 1.2.1. b)bbb; ccc)

Aufschlag/Zusatzentgelt für eilige Ausführung (bei Entgeltregelung 0 oder 1), außer SEPA/Echtzeit-Überweisungen:

20,00 EUR pro Posten

Zusätzliches Entgelt für die Ausführung in einer anderen Währung als Kontowährung

Entgeltregelung	Entgelt (inklusive Courtage)
0 (SHARE)	keine gesonderten Entgelte; siehe Entgelt B II 1.2.1. b)bbb)
1 (OUR)	keine gesonderten Entgelte; siehe Entgelt B II 1.2.1. b)bbb); ccc)

c) Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags durch die Sparkasse Elbe-Elster²⁴

- per Postversand 1,50 EUR
- per elektronischem Postfach 1,50 EUR
- per Kontoauszugsdrucker 1,50 EUR

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Ablauf der Widerrufsfrist
- innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe

25,00 EUR zzgl. Fremdkosten
25,00 EUR zzgl. Fremdkosten

- bei sonstigen Zahlungsdienstleistern

Bemühen um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden (innerhalb des EWR)
- innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe

25,00 EUR zzgl. Fremdkosten
25,00 EUR zzgl. Fremdkosten

- bei sonstigen Zahlungsdienstleistern

Hinweis: Das Institut des Zahlungsempfängers kann weitere Entgelte berechnen

Dauerauftrag: Einrichtung/Änderung im Auftrag des Kunden

siehe Preismodelle „Dauerauftrag“

²³ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn der Zahlungsdienst / die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

²⁴ Dieses Entgelt wird nur für die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags erhoben.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

1.2.2. Gutschrift einer Überweisung

a) Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Überweisenden und dessen Kreditinstitut getroffen wurde. Folgende Entgeltregelungen sind möglich:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE)
- 1: Zahler trägt alle Entgelte (OUR)
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte (BEN)

Hinweis:

- Bei der Entgeltregelung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltregelung „2“ können vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

b) Entgelte²⁵

Bei einer Entgeltregelung „0“ oder „2“ werden von der Sparkasse Elbe-Elster folgende Entgelte berechnet die separat belastet werden:

Absenderland/Währung	Entgelt in Euro
Schweiz in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung)	siehe Preismodelle „Gutschrift einer Überweisung“
Schweiz in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung)	siehe Preismodelle „Gutschrift einer Überweisung“
Monaco in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung)	siehe Preismodelle „Gutschrift einer Überweisung“
Monaco in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung)	siehe Preismodelle „Gutschrift einer Überweisung“
San Marino in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung)	siehe Preismodelle „Gutschrift einer Überweisung“
San Marino in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung)	siehe Preismodelle „Gutschrift einer Überweisung“
übrige Länder	<u>Abwicklungsentgelt</u> - bis 10,00 EUR Geldeingang: Weitergabe der Fremdkosten - 10,01 EUR bis 100,00 EUR Geldeingang: 10,00 EUR pro Posten* - über 100 EUR Geldeingang: 1,5 ‰ pro Posten mind. 12,50 EUR max. 150 EUR* * zzgl. fremder Entgelte

Aufschlag/Zusatzentgelt für eilige Ausführung (bei Entgeltregelung 0 oder 2), außer
Echtzeit-Überweisungen:

Keine gesondertes
zusätzliches Entgelt

Zusätzliches Entgelt für die Ausführung in einer anderen Währung als Kontowährung

Länder/Produkte	Entgeltregelung	Entgelt (incl. Courtage)
	0	kein zusätzliches Entgelt
	2	kein zusätzliches Entgelt

²⁵ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurde.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

2. Lastschriften

2.1. Lastschriften innerhalb Deutschlands und aus anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)²⁶

2.1.1. SEPA-Basis-Lastschrift

a) Ausführungsfrist

Die Sparkasse Elbe-Elster stellt sicher, dass der Lastschriftbetrag am Fälligkeitstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

b) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen²⁷

Lastschrifteinlösung aus Einreichungen von	Entgelt in Euro
SEPA-Lastschrift innerhalb der Sparkasse Elbe-Elster	siehe Preismodelle „Lastschrift“
SEPA-Lastschrift von einem anderen Zahlungsdienstleister	siehe Preismodelle „Lastschrift“

c) Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Basis-Lastschrift²⁸ durch die Sparkasse Elbe-Elster

- per Postversand	1,50 EUR
- per elektronischem Postfach	1,50 EUR
- per Kontoauszugsdrucker	1,50 EUR

Unterrichtung über die Nichteinlösung einer SEPA-Basis-Lastschrift aufgrund einer vom Zahler veranlassten Sperre

- per Postversand	keine Unterrichtung vorgesehen
- per elektronischem Postfach	keine Unterrichtung vorgesehen
- per Kontoauszugsdrucker	keine Unterrichtung vorgesehen

Bearbeitung eines am Tag der Belastungsbuchung erfolgten Mandats-Widerrufs

unentgeltlich

2.1.2. SEPA-Firmen-Lastschrift

a) Ausführungsfrist

Die Sparkasse Elbe-Elster stellt sicher, dass der Lastschriftbetrag am Fälligkeitstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

b) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen²⁹

Lastschrifteinlösung bei Einreichungen von	Entgelt in Euro
SEPA-Lastschrift innerhalb der Sparkasse Elbe-Elster	siehe Preismodelle „Lastschrift“
SEPA-Lastschrift von einem anderen Zahlungsdienstleister	Siehe Preismodelle „Lastschrift“

c) Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Firmen-Lastschrift durch die Sparkasse Elbe-Elster

- per Postversand	1,50 EUR
- per elektronischem Postfach	1,50 EUR
- per Kontoauszugsdrucker	1,50 EUR

²⁶ Andere EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

²⁷ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

²⁸ Dieses Entgelt wird nur erhoben für die berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten SEPA-Basis-Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung.

²⁹ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

Bearbeitung eines am Tag der Belastungsbuchung erfolgten Mandats-Widerrufs

Unentgeltlich

2.2. Lastschriften aus weiteren Staaten

Ausführungsfrist

Lastschriften werden baldmöglichst bewirkt.

2.2.1. SEPA-Basis-Lastschrift

a) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen³⁰

Lastschrifteinlösung bei Einreichungen aus	Entgelt in Euro
der Schweiz	siehe Preismodelle „Lastschrift“
Monaco	siehe Preismodelle „Lastschrift“
San Marino	siehe Preismodelle „Lastschrift“

b) Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Basis-Lastschrift durch die Sparkasse Elbe-Elster³¹

- per Postversand	1,50 EUR
- per elektronischem Postfach	1,50 EUR
- per Kontoauszugsdrucker	1,50 EUR

Unterrichtung über die Nichteinlösung einer SEPA-Basis-Lastschrift aufgrund einer vom Zahler veranlassten Sperre

- per Postversand	keine Unterrichtung vorgesehen
- per elektronischem Postfach	keine Unterrichtung vorgesehen
- per Kontoauszugsdrucker	keine Unterrichtung vorgesehen

Bearbeitung eines am Tag der Belastungsbuchung erfolgten Mandats-Widerrufs

unentgeltlich

2.2.2. SEPA-Firmen-Lastschrift

a) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen³²

Lastschrifteinlösung bei Einreichungen aus	Entgelt in Euro
der Schweiz	keine gesonderten Entgelte, siehe B. II. 2.1.2.b)
Monaco	keine gesonderten Entgelte, siehe B. II. 2.1.2.b)
San Marino	keine gesonderten Entgelte, siehe B. II. 2.1.2.b)

b) Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Firmen-Lastschrift durch die Sparkasse Elbe-Elster

- per Postversand	1,50 EUR
- per elektronischem Postfach	1,50 EUR
- per Kontoauszugsdrucker	1,50 EUR

Bearbeitung eines am Tag der Belastungsbuchung erfolgten Mandats-Widerrufs

unentgeltlich

³⁰ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

³¹ Dieses Entgelt wird nur erhoben für die berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten SEPA-Basis-Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung.

³² Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

2.3. Einreichungsfristen für SEPA-Lastschriften

2.3.1. SEPA-Basis-Lastschriften

bei Einmal- und wiederkehrenden Lastschriften frühestens 28 Kalendertage und
spätestens 2 Geschäftstage bis 15.00 Uhr vor Fälligkeit der SEPA-Basis-Lastschrift

2.3.2. SEPA-Firmen-Lastschriften:

bei Einmal- und wiederkehrenden Lastschriften frühestens 28 Kalendertage und
spätestens 2 Geschäftstage bis 15.00 Uhr vor Fälligkeit der SEPA-Firmen-Lastschrift

2.4. Lastschrifteinzug³³

2.4.1. Entgelte im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren

a) Einzelauftrag Einzug Lastschrift

siehe Preismodelle
„Lastschrifteinreichung“

b) Sammelauftrag
- zuzüglich je darin enthaltener Lastschrift

siehe Preismodelle
„Lastschrifteinreichung“

2.4.2. Entgelte im SEPA-Firmenlastschriftverfahren

a) Einzelauftrag Einzug Lastschrift

siehe Preismodelle
„Lastschrifteinreichung“

b) Sammelauftrag
- zuzüglich je darin enthaltener Lastschrift

siehe Preismodelle
„Lastschrifteinreichung“

2.4.3. Lastschriftenrückruf

Versuch im Kundenauftrag einen bereits ausgeführten Lastschrifteneinzug zurückzurufen (möglich nur bis max. 2 Geschäftstage vor Fälligkeit der Lastschrift. (Berechnung nur, wenn kein Verschulden der Sparkasse vorliegt)

25 EUR zzgl.
Fremdkosten

bei Beauftragung des Rückrufs über das Online-Banking:
15 EUR zzgl.
Fremdkosten

2.4.4. Rücklastschriftenentgelt

zu zahlen durch den Lastschrifteneinreicher

4,00 EUR

³³ Entgelte werden nur für die beauftragte und fehlerfreie Ausführung erhoben.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

3. Kartengestützter Zahlungsverkehr

3.1. Mastercard/Visa Card Kartenprodukte (Kredit- und Debitkarten)³⁴

- einschließlich Apple Pay und mobiles Bezahlen mit Android mit digitalen Mastercard/Visa Kartenprodukten (Kredit- oder Debitkarten)³⁵

a) Ausgabe einer Mastercard/Visa Card (Kreditkarte)

Mastercard Karte/Visa Card

- Hauptkarte jährlich 25,00 EUR
- Zusatzkarte jährlich 15,00 EUR

Mastercard Gold Karte/Visa Card Gold

- Hauptkarte jährlich 65,00 EUR
- Zusatzkarte jährlich 45,00 EUR

Platinum Mastercard Karte/Platinum Visa

- Hauptkarte jährlich 200,00 EUR
- Zusatzkarte jährlich 150,00 EUR

Mastercard Business/Visa Card Business

jährlich 25,00 EUR

Mastercard Business Gold/Visa Card Business Gold

jährlich 60,00 EUR

b) Ausgabe einer Mastercard Basis/Visa Card Basis (Debitkarte)

jährlich 29,00 EUR

- als Young Base Card in Verbindung mit S-Giro Start

jährlich 0,00 EUR

c) Ausstattung von Mastercard/Visa Card Kartenprodukten (Kredit- oder Debitkarte) mit Motiv als Picture Card:

0,00 EUR

- Aufbringen eines Logos auf eine Business-Card

150,00 EUR

d) Mehrwertleistungen für Kreditkarten

- Miles & More

wird nicht angeboten

e) Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Ersatzkarte für eine nicht gesperrte Mastercard/Visa Card (Kredit- oder Debitkarte) aufgrund eines Auftrags des Kunden

- für eine beschädigte Mastercard/Visa Card soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht

8,90 EUR

- wegen Namensänderung

8,90 EUR

- bei Vergessen der PIN

8,90 EUR

(wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Einsatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Sparkasse nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist)

f) Postversand nicht abgeholter Kartenabrechnungen für eine Mastercard/Visa Card (Kredit- und Debitkarte)³⁶

Portokosten

g) Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung eines Duplikats der Kartenabrechnung für eine Mastercard/Visa Card (Kredit- und Debitkarte) auf Verlangen des Kunden

(soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) pro Abrechnung

- per Postversand

5,00 EUR

³⁴ Die nachfolgenden Entgelte unter Nr. 3.1 e) bis m) gelten für alle unsere aufgeführten Kartenprodukte von Mastercard und Visa Card, soweit für die jeweilige Karte keine eigenständige Regelung erfolgt.

³⁵ Die genannte Leistung gilt für die Aktivierung und Nutzung einer oder mehrerer digitaler Mastercard und/oder Visa Kartenprodukte (Kredit- oder Debitkarten).

³⁶ Die Übermittlung von Kreditkartenabrechnungen in der vereinbarten Form erfolgt unentgeltlich. Rechnungsabschlüsse werden stets unentgeltlich erstellt und übermittelt.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

-	per elektronischem Postfach		5,00 EUR
h)	Sperren einer Mastercard/Visa Card (Kredit- und Debitkarte) auf Veranlassung und im Interesse des Kunden (Die Sperranzeige gemäß den Kreditkarten- und Debitkartenbedingungen und eine daraufhin erfolgte Sperre sind unentgeltlich)		unentgeltlich
i)	Einsatz der Mastercard/Visa Card (Kredit- und Debitkarte) zum Bezahlen in Euro im EWR³⁷		unentgeltlich
j)	Einsatz der Mastercard/Visa Card (Kredit- und Debitkarte) zum Bezahlen in Fremdwährung im EWR³⁸		
	- in EWR-Fremdwährung ³⁹ Währungsumrechnungsentgelt ⁴⁰	1,00	% des Umsatzes unentgeltlich
	- in Drittstaatenwährung ⁴¹	1,00	% des Umsatzes
k)	Einsatz der Mastercard/Visa Card (Kredit- und Debitkarte) zum Bezahlen in Fremdwährung⁴² außerhalb des EWR⁴³	1,00	% des Umsatzes
l)	Bargeldauszahlung mit der Mastercard/Visa Card (Kredit- und Debitkarte) (siehe Kapitel B Nummer II. 3.4)		
m)	Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Aktivierungs-PIN für eine nicht gesperrte Mastercard/Visa Card (Kredit- und Debitkarte) aufgrund eines Auftrags des Kunden, soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht (z. B. Vergessen der PIN)		5,00 EUR

Hinweis:

Die Festlegung einer neuen Wunsch-PIN durch den Kunden an Automaten der Sparkassen ist unentgeltlich.

3.2. Sparkassen-Card (Debitkarte)

-	einschließlich Apple Pay ⁴⁴ und mobiles Bezahlen mit Android mit digitaler Sparkassen-Card (Debitkarte) ⁴⁵		
a)	Ausgabe einer Sparkassen-Card (Debitkarte) Der angegebene Jahrespreis gilt nicht für Karten, die Inhalt eines Girokontopaketes der Sparkasse sind.		12,00 EUR
b)	Täglicher Verfügungsrahmen⁴⁶ Sparkassen-Card je nach Einsatz ⁴⁷ :		
-	Bargeldauszahlung mit der Debitkarte		

³⁷ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

³⁸ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

³⁹ Zu den EWR-Fremdwährungen gehören derzeit: Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, ungarischer Forint.

⁴⁰ Die Umrechnung von Umsätzen in EWR-Fremdwährung im EWR erfolgt zum letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank. Zur Umrechnung und dem hierfür maßgeblichen Zeitpunkt siehe Nr. II.6.1. dieses Kapitels.

⁴¹ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR). Zur Umrechnung siehe Nr. II.6.1. dieses Kapitels.

⁴² Zum Umrechnungskurs siehe Nummer II. 6. dieses Kapitels.

⁴³ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

⁴⁴ Sobald verfügbar

⁴⁵ Die genannte Leistung gilt für die Aktivierung und Nutzung einer oder mehrerer digitaler Sparkassen-Cards (Debitkarte).

⁴⁶ Im Rahmen des Kontoguthabens oder vorher eingeräumten Kredits gilt der Verfügungsrahmen unabhängig für jede zum Konto ausgegebene Debitkarte. Für Änderungen des Verfügungsrahmens sind die Regelungen in Nr. 2 AGB Sparkassen maßgeblich.

⁴⁷ Der Verfügungsrahmen gilt, soweit mit dem Kunden nichts Anderes vereinbart wurde.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

- An Geldautomaten der Sparkasse Elbe-Elster bis zu 2.000,00 EUR	
- An fremden Geldautomaten ⁴⁸ im Inland bis zu 2.000,00 EUR	
- An fremden Geldautomaten ⁴⁹ im Ausland bis zu 2.000,00 EUR	
- Einsatz an automatisierten Kassen bei Händlern und Dienstleistungsunternehmen ⁵⁰	5.000 EUR
- Aufladen der girogo-Karte/Geldkarte (Sparkassen-Card mit Geldkartenfunktion)	500,00 EUR (max. Ladebetrag 200,00 EUR)
- Eingabe von Überweisungen an Selbstbedienungsterminals der Sparkassen	unbegrenzt
- SparkassenCard Plus analog SparkassenCard, außer Einsatz an automatisierten Kassen	im Verfügungsrahmen des vorher eingeräumten Kredites (max. 50.000 EUR)

c) Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Ersatzkarte für eine nicht gesperrte Sparkassen-Card (Debitkarte) aufgrund eines Auftrags des Kunden

- für eine beschädigte Sparkassen-Card soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht	8,90 EUR
- wegen Namensänderung	8,90 EUR
- bei Vergessen der PIN	8,90 EUR

(wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Einsatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Sparkasse nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist)

d) Sperren einer Sparkassen-Card (Debitkarte) auf Veranlassung und im Interesse des Kunden.

(Die Sperranzeige gemäß den Bedingungen für die Sparkassen-Card [Debitkarte] und eine daraufhin erfolgende Sperre sind unentgeltlich)

e) Einsatz der Sparkassen-Card (Debitkarte) zum Bezahlen in Euro im EWR⁵¹

unentgeltlich

f) Einsatz der Sparkassen-Card (Debitkarte) zum Bezahlen in Fremdwährung im EWR⁵²

- in EWR-Fremdwährung ⁵³	1,00	% des Umsatzes, mind. 0,77 EUR, max. 3,83 EUR
Währungsumrechnungsentgelt ⁵⁴		unentgeltlich
- in Drittstaatenwährung ⁵⁵	1,00	% des Umsatzes, mind. 0,77 EUR, max. 3,83 EUR

⁴⁸ Verfügungslimit des Geldautomaten kann geringer sein.

⁴⁹ Verfügungslimit des Geldautomaten kann geringer sein.

⁵⁰ Verfügungslimit im Ausland kann geringer sein.

⁵¹ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

⁵² EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

⁵³ Zu den EWR-Fremdwährungen gehören derzeit: Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatianische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, ungarischer Forint.

⁵⁴ Die Umrechnung von Umsätzen in EWR-Fremdwährung im EWR erfolgt zum letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank. Zur Umrechnung und dem hierfür maßgeblichen Zeitpunkt siehe Nr. II.6.1. dieses Kapitels.

⁵⁵ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR). Zur Umrechnung siehe Nr. II.6.1. dieses Kapitels.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

g)	Einsatz der Sparkassen-Card (Debitkarte) zum Bezahlen in Fremdwährung⁵⁶ außerhalb des EWR⁵⁷	1,00	% des Umsatzes, mind. 0,77 EUR, max. 3,83 EUR
h)	Bargeldauszahlung mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) (siehe Kapitel B Nummer II. 3.4)		
i)	vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Aktivierungs-PIN für eine nicht gesperrte Sparkassen-Card (Debitkarte) aufgrund eines Auftrags des Kunden, soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht (z. B. Vergessen der PIN)		5,00 EUR
	Hinweis: Die Festlegung einer neuen Wunsch-PIN durch den Kunden an Automaten der Sparkasse Elbe-Elster ist unentgeltlich.		
	- Fehlbedienungszähler zurücksetzen		unentgeltlich

3.3. GeldKarte

Aufladung unserer GeldKarte an unseren Geldautomaten (Ladeterminals)	siehe Preismodelle „sonstige Posten“
an Ladeterminals von teilnehmenden anderen Sparkassen/Landesbanken	siehe Preismodelle „sonstige Posten“
an Ladeterminals sonstiger Zahlungsdienstleister	siehe Preismodelle „sonstige Posten“
an electronic-cash-Terminals des Handels, die zusätzlich mit dem GeldKarte- oder dem girogo-Logo gekennzeichnet sind	siehe Preismodelle „sonstige Posten“
Aufladung von Geldkarten anderer Kreditinstitute Kunden anderer Sparkassen Kunden sonstiger Institute	0,51 EUR 1,02 EUR

3.4. Bargeldauszahlung

a) Bargeldauszahlung an eigene Kunden	am Schalter	am Geldautomaten
- mit unserer Sparkassen-Card (Debitkarte)	unentgeltlich (im Rahmen der Freiposten, danach siehe Preismodelle „Bargeldauszahlung Kasse“)	unentgeltlich (im Rahmen der Freiposten, danach siehe Preismodelle „Bargeldauszahlung GAA“)
- mit unserer Mastercard (Kreditkarte)	entfällt	2,00 % des Umsatzes mind. 5,00 EUR
- mit unserer Visa Card (Kreditkarte)	entfällt	2,00 % des Umsatzes mind. 5,00 EUR
- mit unserer Mastercard/Visa Card Basis (Debitkarte)	entfällt	2,00 % des Umsatzes mind. 5,00 EUR

⁵⁶ Zur Umrechnung siehe Nr. II. 6.1. dieses Kapitels.

⁵⁷ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

b) Bargeldauszahlung mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) bei fremden Zahlungsdienstleistern (ZD) an eigene Kunden (im und außerhalb des EWR ⁵⁸)	am Schalter	am Geldautomaten
- bei Sparkassen und Landesbanken, die am Heimatsparkassenmodell teilnehmen	entfällt	unentgeltlich (im Rahmen der Freiposten, danach siehe Preismodelle „Bargeldauszahlung GAA“)
- bei ZD im EWR, die ein direktes Kundenentgelt ⁵⁹ erheben:		
- Verfügungen im girocard-System in Euro	entfällt	siehe Preismodelle „Bargeldauszahlung GAA“
- Verfügungen im Maestro/Cirrus-System in Euro	entfällt	siehe Preismodelle „Bargeldauszahlung GAA“
- bei ZD im EWR, die kein direktes Kundenentgelt ⁶⁰ erheben:		
- Verfügungen in den Zahlungssystemen Maestro/Cirrus in Euro	entfällt	4,50 EUR zzgl. Buchungsposten „Bargeldauszahlung GAA“
- bei ZD im EWR im Maestro/Cirrus –System in Fremdwährung		
- in EWR-Fremdwährung ⁶¹	entfällt	4,50 EUR zzgl. Buchungsposten „Bargeldauszahlung GAA“
Währungsumrechnungsentgelt ⁶²	entfällt	unentgeltlich
- in Drittstaatenwährung ⁶³	entfällt	4,50 EUR zzgl. Buchungsposten „Bargeldauszahlung GAA“
- bei ZD außerhalb des EWR in Fremdwährung ⁶⁴ im Maestro/Cirrus-System	entfällt	4,50 EUR zzgl. Buchungsposten „Bargeldauszahlung GAA“ -keine Freiposten-
c) Bargeldauszahlung mit Mastercard/Visa Card Kartenprodukten (Kredit- und Debitkarte) bei fremden ZD an eigene Kunden (im und außerhalb des EWR ⁶⁵)	am Schalter	am Geldautomaten
- mit unserer Mastercard (Kreditkarte)		
- in Euro	3,00 % des Umsatzes mind. 5,00 EUR	2,00 % des Umsatzes* mind. 5,00 EUR
- im EWR in EWR-Fremdwährung ⁶⁶	3,00 % des Umsatzes mind. 5,00 EUR	2,00 % des Umsatzes* mind. 5,00 EUR
Währungsumrechnungsentgelt ⁶⁷	1,00 % des Umsatzes	1,00 % des Umsatzes

⁵⁸ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

⁵⁹ Die Höhe des direkten Kundenentgelts vereinbart der automatenbetreibende ZD vor Auszahlung des Verfügungsbetrages mit dem Karteninhaber am Geldautomaten.

⁶⁰ In diesen Fällen wird uns als Kartenherausgeber regelmäßig ein sog. Interbankenentgelt berechnet.

⁶¹ Zu den EWR-Fremdwährungen gehören derzeit: Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, ungarischer Forint.

⁶² Die Umrechnung von Umsätzen in EWR-Fremdwährung im EWR erfolgt zum letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank. Zur Umrechnung und dem hierfür maßgeblichen Zeitpunkt siehe Nr. II.6.1. dieses Kapitels.

⁶³ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR). Zur Umrechnung siehe Nr. II.6.1. dieses Kapitels.

⁶⁴ Zur Umrechnung siehe Nr. II.6.1 dieses Kapitels.

⁶⁵ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

⁶⁶ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

⁶⁷ Die Umrechnung von Umsätzen in EWR-Fremdwährung im EWR erfolgt zum letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank. Zur Umrechnung und dem hierfür maßgeblichen Zeitpunkt siehe Nr. II.6.1. dieses Kapitels.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

- in Drittstaatenwährung ⁶⁸	3,00 % des Umsatzes* mind. 5,00 EUR	2,00 % des Umsatzes* mind. 5,00 EUR
Währungsumrechnungsentgelt ⁶⁹	1,00 % des Umsatzes	1,00 % des Umsatzes
- mit unserer Visa Card (Kreditkarte)		
- in Euro	3,00 % des Umsatzes mind. 5,00 EUR	2,00 % des Umsatzes* mind. 5,00 EUR
- im EWR in EWR-Fremdwährung ⁷⁰	3,00 % des Umsatzes mind. 5,00 EUR	2,00 % des Umsatzes* mind. 5,00 EUR
Währungsumrechnungsentgelt ⁷¹	1,00 % des Umsatzes	1,00 % des Umsatzes
- in Drittstaatenwährung ⁷²	3,00 % des Umsatzes mind. 5,00 EUR	2,00 % des Umsatzes* mind. 5,00 EUR
Währungsumrechnungsentgelt ⁷³	1,00 % des Umsatzes	1,00 % des Umsatzes
- mit unserer Mastercard Basis/Visa Card Basis (Debitkarte)		
- in Euro	3,00 % des Umsatzes mind. 5,00 EUR	2,00 % des Umsatzes mind. 5,00 EUR
- im EWR in EWR-Fremdwährung ⁷⁴	3,00 % des Umsatzes mind. 5,00 EUR	2,00 % des Umsatzes mind. 5,00 EUR
Währungsumrechnungsentgelt ⁷⁵	1,00 % des Umsatzes	1,00 % des Umsatzes
- in Drittstaatenwährung ⁷⁶	3,00 % des Umsatzes mind. 5,00 EUR	2,00 % des Umsatzes mind. 5,00 EUR
Währungsumrechnungsentgelt ⁷⁷	1,00 % des Umsatzes	1,00 % des Umsatzes

* Die o.g. Preise entfallen für die Mastercard Gold, Visa Card Gold, Mastercard Platinum und Visa Card Platinum für Verfügungen am Geldautomaten im Ausland. Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem Entgelt belastet.

3.5. Ausführungsfrist

Der Kartenzahlungsbetrag (Debit- und Kreditkarten) wird beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingehen:

Kartenzahlungen im EWR in Euro	max. 1 Geschäftstag
Kartenzahlungen im EWR in einer anderen EWR-Währung ⁷⁸ als Euro	max. 4 Geschäftstage
Kartenzahlungen außerhalb des EWR unabhängig von der Währung	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt.

⁶⁸ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR). Zur Umrechnung siehe Nr. II.6.1. dieses Kapitels.

⁶⁹ Zur Umrechnung siehe Nr. II.6.1 dieses Kapitels.

⁷⁰ Zu den EWR-Fremdwährungen gehören derzeit: Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, ungarischer Forint.

⁷¹ Die Umrechnung von Umsätzen in EWR-Fremdwährung im EWR erfolgt zum letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank. Zur Umrechnung und dem hierfür maßgeblichen Zeitpunkt siehe Nr. II.6.1. dieses Kapitels.

⁷² Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR). Zur Umrechnung siehe Nr. II.6.1. dieses Kapitels.

⁷³ Zur Umrechnung siehe Nr. II.6.1 dieses Kapitels.

⁷⁴ Zu den EWR-Fremdwährungen gehören derzeit: Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, ungarischer Forint.

⁷⁵ Die Umrechnung von Umsätzen in EWR-Fremdwährung im EWR erfolgt zum letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank. Zur Umrechnung und dem hierfür maßgeblichen Zeitpunkt siehe Nr. II.6.1. dieses Kapitels.

⁷⁶ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR). Zur Umrechnung siehe Nr. II.6.1. dieses Kapitels.

⁷⁷ Zur Umrechnung siehe Nr. II.6.1 dieses Kapitels.

⁷⁸ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

Die Geschäftstage der Sparkasse Elbe-Elster ergeben sich aus Kapitel B Nummer II. 7.

3.6. Sonstige Karten

Händlerkarte

- Jährliches Entgelt 5,00 EUR
- Ersatzkarte 0,00 EUR

Banking-Card

- Jährliches Entgelt siehe Preismodelle „Banking-Card“

4. Zahlscheingeschäft und Kassengeschäfte⁷⁹

4.1. Bargeldeinzahlung

Bargeldeinzahlungen auf eigenes Konto

siehe Preismodelle „Bargeldeinzahlung“

Bargeldeinzahlung eigener Kunden zugunsten Dritter

auf Konten bei uns

auf Konten bei anderen Sparkassen/Landesbanken

auf Konten bei anderen Zahlungsdienstleistern

wird nicht angeboten
wird nicht angeboten
wird nicht angeboten

Bei Bargeldeinzahlungen zugunsten Dritter bei anderen Zahlungsdienstleistern gelten die unter Kapitel B Nummer II. 1.1.1. a) und Kapitel B Nummer II. 1.2.1 a) dieses Preis- und Leistungsverzeichnisses geregelten Ausführungsfristen.

4.2. Bargeldauszahlung (die nicht von Kapitel B Nummer II.3.4 erfasst ist) von Konten bei uns

siehe Preismodelle „Bargeldauszahlung“

4.3. Münzgeschäft

Serviceentgelt für die Annahme und Abgabe von Münzgeld

3% vom Münzwert,
mind. 5,00 EUR*

Ausnahmen Ein-/Auszahlungen:

- kleiner/gleich 100,00 EUR
- über Konten, die gemäß PuLV preisfrei geführt werden
- über Sparkonten und S-Giro Start

* Individualabreden in Abhängigkeit von Volumen und Anzahl der Münzlieferung mit Ihrem Kundenberater möglich. Gilt nicht bei der Erfüllung vertraglicher Pflichten von Verbrauchern.

5. Online-Banking und Electronic Banking

5.1. Online-Banking (PIN/TAN/FinTS)

- Bereitstellung des Online-Banking Zuganges mtl. unentgeltlich
- Bereitstellung von pushTAN⁸⁰
 - je pushTAN unentgeltlich
- Bereitstellung von smsTAN⁸¹
 - je smsTAN unentgeltlich
- Bereitstellung einer elektronischen Unterschrift wird nicht angeboten
- Bereitstellung des Elektronischen Safes
 - Volumenvariante S wird nicht angeboten
 - Volumenvariante L mtl. 0,00 EUR

⁷⁹ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls das Zahlscheingeschäft bzw. das Kassengeschäft fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

⁸⁰ Wird nur erhoben, wenn die TAN vom Kunden angefordert, der Zahlungsauftrag vom Kunden mit der bereitgestellten TAN erteilt worden ist und dieser der Sparkasse zugeworfen ist.

⁸¹ Wird nur erhoben, wenn die TAN vom Kunden angefordert, der Zahlungsauftrag vom Kunden mit der bereitgestellten TAN erteilt worden ist und dieser der Sparkasse zugeworfen ist.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

- Volumenvariante XL

mtl.

1,00 EUR

5.2. Electronic Banking für Unternehmen

Zugangsverwaltung für EBICS

- Einrichtung: Kunden ID		
- Einrichtung: zusätzliche Kunden ID		
- Einrichtung: Kontonummer für die Kunden ID des Service Rechenzentrums	mtl.	5,00 EUR
- Einrichtung: Teilnehmer ID		
- Einrichtung: Konto	mtl.	5,00 EUR (je Konto)
- monatlich je Konto (Global Cash)		25,00 EUR
- Änderungen an bestehenden Kunden IDs		10,00 EUR

Zusätzliche Bereitstellung von Kontoinformationen auf Verlangen des Kunden⁸²

- Elektronische Avisa (MT 942) pro Konto und je Übertragungs-/Sicherungsverfahren	mtl.	unentgeltlich
- Elektronischer Kontoauszug im SWIFT-Format MT 940		
a) pro Konto	mtl.	unentgeltlich
und/oder		
b) pro bereitgestelltem Umsatz		unentgeltlich
- Umsatzinformation in elektronischen Sammlern		
a) pro Konto	mtl.	unentgeltlich
und/oder		
b) - pro bereitgestellter Datei		unentgeltlich
- pro bereitgestelltem Umsatz		unentgeltlich
- Elektronischer Kontoauszug im SWIFT-Format MT 940 pro Kontonummer und je Übertragungs-/Sicherungsverfahren, z. B. für die DATEV		
- pro bereitgestelltem Umsatz	mtl.	unentgeltlich unentgeltlich

5.3. Zahlungsdienste über Electronic Banking/FinTS⁸³

• Beauftragung mittels FinTS:	
- Einzelüberweisung/ je Auftrag im Sammler	
- im SEPA-Überweisungsverfahren für Überweisungen (innerhalb Deutschlands oder innerhalb EWR-Staaten ⁸⁴)	siehe Preismodelle „Überweisung“
- Echtzeit-Überweisung in Euro innerhalb EWR-Staaten	siehe Preismodelle „Überweisung“
- im SEPA-Überweisungsverfahren (in Drittstaaten ⁸⁵)	siehe Preismodelle „Überweisung“

⁸² Gegenüber Verbrauchern sowie gegenüber Kunden, welche keine Verbraucher sind und mit denen keine abweichende Vereinbarung getroffen wurde gilt Folgendes: Die Übermittlung von Kontoauszügen in der vereinbarten Form, Häufigkeit und dem vereinbarten Verfahren erfolgt unentgeltlich. Rechnungsabschlüsse werden stets unentgeltlich erstellt und übermittelt. Ausgenommen davon ist die Erstellung und Übermittlung von Duplikaten auf Verlangen des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht).

⁸³ Für Überweisungen wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat. Für Lastschrifteinzüge werden Entgelte nur für die beauftragte und fehlerfreie Ausführung erhoben.

⁸⁴ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

⁸⁵ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

- Echtzeit-Überweisung in Euro (in Drittstaaten ⁸⁶)	siehe Preismodelle „Überweisung“
- Eilüberweisung	8,00 EUR
- Sammelüberweisung	—
- im SEPA-Überweisungsverfahren für Überweisungen (innerhalb Deutschlands oder innerhalb EWR-Staaten ⁸⁷)	
- je Sammelbuchung	—
- je Einzelauftrag/je Auftrag im Sammler	siehe Preismodelle „Überweisung“
- im SEPA-Überweisungsverfahren (in Drittstaaten ⁸⁸)	
- je Sammelbuchung	—
- je Einzelauftrag/je Auftrag im Sammler	siehe Preismodelle „Überweisung“
- Eilüberweisung	
- je Sammelbuchung	—
- je Einzelauftrag/je Auftrag im Sammler	8,00 EUR
- Lastschriftinzug	
- im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren für Lastschriften (innerhalb Deutschlands oder innerhalb von EWR-Staaten ⁸⁹)	
- je Sammelbuchung	—
- je Einzelauftrag/je Auftrag im Sammler	siehe Preismodelle „Lastschrifteinreichung“
- im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren (in Drittstaaten ⁹⁰)	
- je Sammelbuchung	—
- je Einzelauftrag/je Auftrag im Sammler	siehe Preismodelle „Lastschrifteinreichung“
- im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren für Lastschriften (innerhalb Deutschlands oder innerhalb von EWR-Staaten ⁹¹)	
- je Sammelbuchung	—
- je Einzelauftrag/je Auftrag im Sammler	siehe Preismodelle „Lastschrifteinreichung“
- im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren (in Drittstaaten ⁹²)	
- je Sammelbuchung	—
- je Einzelauftrag/je Auftrag im Sammler	siehe Preismodelle „Lastschrifteinreichung“
• Beauftragung mittels EBICS (ELKO):	
- Datenfernübertragung ohne elektronische Unterschrift je Datei	—
- Datenfernübertragung mit elektronischer Unterschrift je Datei	—
- Überweisungen	

⁸⁶ Dies sind derzeit Guernsey, Jersey, Insel Man, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon.

⁸⁷ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

⁸⁸ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

⁸⁹ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

⁹⁰ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

⁹¹ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

⁹² Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

- im SEPA-Überweisungsverfahren für Überweisungen (innerhalb Deutschlands oder innerhalb von EWR-Staaten ⁹³)	
- je Sammelbuchung	—
- je Einzelauftrag/je Auftrag im Sammler	siehe Preismodelle „Überweisung“
- im SEPA-Überweisungsverfahren (in Drittstaaten ⁹⁴)	
- je Sammelbuchung	—
- je Einzelauftrag/je Auftrag im Sammler	siehe Preismodelle „Überweisung“
- Eilüberweisung	
- je Sammelbuchung	—
- je Einzelauftrag/je Auftrag im Sammler	8,00 EUR
- Lastschriftinzug	

- im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren für Lastschriften (innerhalb Deutschlands oder innerhalb von EWR-Staaten ⁹⁵)	
- je Sammelbuchung	—
- je Einzelauftrag/je Auftrag im Sammler	siehe Preismodelle „Lastschrifteinreichung“
- im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren (in Drittstaaten ⁹⁶)	
- je Sammelbuchung	—
- je Einzelauftrag/je Auftrag im Sammler	siehe Preismodelle „Lastschrifteinreichung“
- im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren für Lastschriften (innerhalb Deutschlands oder innerhalb von EWR-Staaten ⁹⁷)	
- je Sammelbuchung	—
- je Einzelauftrag/je Auftrag im Sammler	siehe Preismodelle „Lastschrifteinreichung“
- im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren (in Drittstaaten ⁹⁸)	
- je Sammelbuchung	—
- je Einzelauftrag/je Auftrag im Sammler	siehe Preismodelle „Lastschrifteinreichung“
- Zahlungen aus elektronischen Zahlungssystemen	
- je Sammelbuchung	siehe Preismodelle „Gutschrift Kartenzahlungen“
- je Einzelauftrag/je Auftrag im Sammler	—

⁹³ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

⁹⁴ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

⁹⁵ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

⁹⁶ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

⁹⁷ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

⁹⁸ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

5.4. SFirm

Dienstleistung	Einmalig bei Bereitstellung Preis in EUR		Service p.a. Preis in EUR	
	netto	brutto	netto	brutto
Grundmodul Zahlungsverkehr (SEPA)	50,00	59,50	40,00	47,60
zzgl. Übertragung per HBCI	25,00	29,75	25,00	29,75
zzgl. Übertragung per EBICS	200,00	238,00	75,00	89,25
Zusatzmodul Zahlungsverkehr-Ausland (nur mit Übertragungsmodul EBICS möglich)	40,00	47,60	20,00	23,80
Zusatzmodul DISPO	40,00	47,60	50,00	59,50
Serviceentgelt außerhalb Wartungsvertrag je angefangener halber Arbeitsstunde	42,02	50,00		

6. Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung

6.1. Kartengestützte Zahlungsdienste

Umsätze mit der Mastercard/Visa Card (Kreditkarte), mit der Mastercard Basis/Visa Card Basis (Debitkarte) und mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) innerhalb des EWR⁹⁹ in EWR-Fremdwährung¹⁰⁰ werden zum zuletzt verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank (EZB) umgerechnet. Die Euro-Referenzwechsellkurse der EZB sind unter https://www.ecb.europa.eu/stats/policy_and_exchange_rates/euro_reference_exchange_rates/html/index.en.html abrufbar.

Umsätze mit der Mastercard/Visa Card (Kreditkarte) und der Mastercard Basis/Visa Card Basis (Debitkarte) in Fremdwährung außerhalb des EWR und/oder in Drittstaatenwährung¹⁰¹ werden zum Referenzwechsellkurs von Mastercard/Visa umgerechnet. Der von Mastercard/Visa festgelegte Referenzwechsellkurs ist im Internet unter www.spk-elbe-elster.de/Mastercard-Visa-Kurse veröffentlicht und ist auf Anfrage erhältlich.

Umsätze mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) im Maestro/Cirrus-System in Fremdwährung außerhalb des EWR und/oder in Drittstaatenwährung werden zu den Maestro/Cirrus-Wechsellkursen umgerechnet. Die Maestro/Cirrus-Wechsellkurse sind unter www.helaba.de/CBD-Kursinformationen veröffentlicht und auf Anfrage erhältlich.

Änderungen der jeweiligen (Referenz-)Wechsellkurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Fremdwährungsumrechnung ist die Einreichung des Umsatzes zur Abrechnung durch das Vertragsunternehmen. Dieser Zeitpunkt muss nicht dem Zeitpunkt des Einsatzes der Karte entsprechen.

6.2. Sonstige Zahlungsdienste

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen auf Basis frei gehandelter Marktkurse. Diese sind auf Anfrage erhältlich.

7. Geschäftstage und Annahmezeiten der Sparkasse Elbe-Elster

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Sparkasse Elbe-Elster unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme von

- Sonnabenden,

⁹⁹ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

¹⁰⁰ Zu den EWR-Fremdwährungen gehören derzeit: Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, ungarischer Forint.

¹⁰¹ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

- 24. und 31. Dezember,
- Reformationstag

Abweichend davon ist für Bargeldein- und -auszahlungen an eigenen Geldautomaten jeder Tag, an dem der Geldautomat betrieben wird, ein Geschäftstag.

Zeitpunkt, ab dem eingehende Zahlungsaufträge als am nächsten Geschäftstag zugegangen gelten (Cut-Off-Zeit):
(sofern nicht an der konkreten Annahmeverrichtung abweichende Cut-Off-Zeiten angegeben sind oder eine Echtzeit-Überweisung autorisiert wird)

Geschäftsstelle:

Finsterwalde Berliner Str., Herzberg, Elsterwerda, Bad Liebenwerda	Mo/Fr 17:00 Uhr	Di/Do 18:00 Uhr	Mi 13:00 Uhr
Finsterwalde Dammhaus, Doberlug, Kirchhain, Schlieben, Falkenberg, Mühlberg	Mo/Fr 17:00 Uhr	Di/Do 18:00 Uhr	Mi 12:00 Uhr
Finsterwalde Nord	Mo 17:00 Uhr	Di/Fr 12:00 Uhr	Do 18:00 Uhr
Sonnenwalde, Schönwalde, Plessa	Mo/Fr 16:00 Uhr	Di/Do 18:00 Uhr	Mi 12:00 Uhr
Prösen	Mo 16:00 Uhr	Do 18:00 Uhr	
Gröden	Di 18:00 Uhr	Mi 12:00 Uhr	Fr 16:00 Uhr
Crinitz	Fr 16:00 Uhr		
Uebigau	jeden ersten und letzten Dienstag im Monat		16:00 Uhr
Hohenleipisch	jeden ersten und letzten Montag im Monat		16:00 Uhr
Datenfernübertragung:	19:00 Uhr		
Telefon-Banking:	15:30 Uhr		
Echtzeit-Überweisungen über die vereinbarten Zugangswege:	wird nicht angeboten Es gibt keine Annahmefristen. Geschäftstag ist jeder Tag eines Jahres rund um die Uhr.		

Für beleg hafte Aufträge erfolgt die Ausführung am folgenden Geschäftstag.

Für Auslandsaufträge (keine SEPA Aufträge), die mittels Online- Banking und Datenfernübertragung erteilt werden, gelten abweichend folgende Annahmezeiten:

Aufträge in Euro:	13:30 Uhr
Aufträge in Fremdwährung:	10:30 Uhr

III. Scheckverkehr

Hinweis:

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B Nummer I.1 bis I.3 nichts Abweichendes vereinbart wurde.

1. Allgemein

Scheckeinlosung	siehe Preismodelle „ausgereichte und eingelöste Schecks“ unentgeltlich Portokosten
Scheckeinzug (Inland)	
Scheckvordrucke Zusendung von Scheckvordrucken im Auftrag des Kunden	
Bereitstellung eines bestätigten Landesbank-Schecks (Helaba)	35,00 EUR

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

Bereitstellung eines unbestätigten Landesbank-Schecks	wird nicht angeboten
Wertstellung	
- Scheckeinreichungen	Buchungstag
- eigenes Kreditinstitut	
- andere Kreditinstitute	
- Eingang vorbehalten	Buchungstag + 2 AT
- Inkasso	Buchungstag
- Scheckeinlösung	Buchungstag
Vormerkung/Verlängerung einer Schecksperrung (gilt nur bei Weisung des Kunden und nicht bei verlorenen und sonst abhanden gekommenen Scheckformularen)	10,00 EUR
Rückscheckentgelt, zu zahlen durch den Scheckeinreicher gemäß Nr. 5 Abs. 2 des Abkommens über den Einzug von Schecks	5,00 EUR

2. Grenzüberschreitender Scheckverkehr

2.1. Scheckzahlungen in das Ausland¹⁰²

per Scheck	1,5	%o des Scheckbetrages, mind. max.	15,00 EUR 500,00 EUR zzgl. 15,00 EUR Ausfertigungsentgelt
per Barscheck			
in EUR	wird nicht angeboten	-	
in Fremdwährung	wird nicht angeboten	-	

2.2. Scheckzahlungen aus dem Ausland

in EUR	1,5	%o des Scheckbetrages, mind.	25,00 EUR pro Scheckeinreichung*
in Fremdwährung	1,5	%o des Scheckbetrages, mind.	25,00 EUR pro Scheckeinreichung*

2.3. Umrechnungskurse

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen auf Basis frei gehandelter Marktkurse. Diese sind auf Anfrage erhältlich.

3. Reiseschecks

Euro- Reiseschecks- Ankauf unbar			fremde Gebühren
Fremdwährungs- Reiseschecks- Ankauf unbar	1%	des Scheckbetrages, mindestens	7,50 EUR (zzgl. ggf. fremder Gebühren)

¹⁰² Sofern das Entgelt nicht gemäß Auftrag vom ausländischen Empfänger/Auftraggeber zu zahlen ist.
* ggf. zzgl. fremder Entgelte

IV. Sorten

Dienstleistung	Preis in EUR*
Provision für An- und Verkauf je Sorte	
- für Kunden der Sparkasse	2,50% vom Kurswert
Verkauf von Sorten	
unter 2.500,00 EUR	7,50 EUR zzgl. MwSt.
- Direktversand an den Kunden durch die Bayerische Landesbank (Transportkosten je Auftrag)	
- oder Versand an die Geschäftsstellen: Hauptgeschäftsstelle Finsterwalde, Elsterwerda, Herzberg, und Bad Liebenwerda	unentgeltlich
ab 2.500,00 EUR	
- Versand an die Geschäftsstellen: Hauptgeschäftsstelle Finsterwalde, Elsterwerda, Herzberg, und Bad Liebenwerda	
- Stückgebühr je Sorte	5,00 EUR
Ankauf von Sorten (Kasse/Bayerische Landesbank)	
- Stückgebühr je Sorte	5,00 EUR

Münzen sind vom Ankauf ausgeschlossen

*Die Preise verstehen sich zzgl. Entgelt für Buchungsposten gemäß Preismodell.

C. Sparverkehr und Wertpapiergeschäft

I. Sparkonto

1. Sparkassenbuch

- Kennwortvereinbarung unentgeltlich
- Neuausstellung eines Sparbuches/Auflösung nach Verlust (sofern der Verlust nicht auf einem in der Verantwortung der Sparkasse liegenden Grund beruht) 20,00 EUR

2. Beginn und Ende der Verzinsung (Wertstellung)

- Erster Tag der Verzinsung Einzahlungstag
- Letzter Tag der Verzinsung Tag vor dem Auszahlungstag

II. Kündigungsgeld

- nur zur Verwendung als Mietkautionskonto
- Verpfändung eines Guthabens als Mietkaution für Kunden mit Girokonto bei der Sparkasse Elbe-Elster 20,00 EUR
- Verpfändung eines Guthabens als Mietkaution für Kunden ohne Girokonto bei der Sparkasse Elbe-Elster 50,00 EUR

C. Sparverkehr und Wertpapiergeschäft

III. Wertpapiere

1. Depotleistungen

- Depotentgelt

- Verwahrung und Verwaltung von Wertpapieren
Abrechnung und Belastung erfolgen quartalsweise

- Girosammelverwahrung

- Streifbandverwahrung
- Wertpapierrechnung

- Mindestbetrag

Sparkassendepot

1,60 ‰ vom Kurswert, bei Kurs unter 100 % oder Papieren ohne Kurs vom Nennwert inkl. MwSt

3,00 ‰ vom Kurswert, bei Kurs unter 100 % oder Papieren ohne Kurs vom Nennwert inkl. MwSt

25,00 EUR pro Sparkassendepot inkl. MwSt.

CleverClick-Depot

0,00 EUR pro Depot (wenn im Quartal mind. eine Order* abgerechnet wurde, sonst 8,00 EUR inkl. MwSt. im Folgequartal)

* ausgenommen sind Transaktionen aus/ in ETF-Sparplänen und der TF-Varianten

- Sonderleistungen im Auftrag des Kunden

- Duplikaterstellung (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)
- unterjährige Depotaufstellung

Sparkassendepot/CleverClick-Depot
11,90 EUR

wird nicht angeboten

- Depotübertragung

nur fremde Kosten

- Antrag auf Quellensteuerrückstattung – je Antragsverfahren

nicht angeboten

C. Sparverkehr und Wertpapiergeschäft

2. Effektive Stücke

- Einlieferung	25,00 EUR zzgl. Fremdkosten inkl. MwSt.
- Einlösung von fälligen Wertpapieren, Zins- und Dividendenscheinen (sofern Institut nicht Zahlstelle ist)	0,50 % vom Einlösebetrag, mind. 25,00 EUR pro Gattung
- Beschaffung von Ersatzurkunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)	
- Hereinnahme von Haftungserklärungen	0,25 % mind. 30,00 EUR
→für Coupons und Stücke	mind. 58,00 EUR

3. Transaktionsleistungen

a. Preise für den An- und Verkauf von Wertpapieren			
Vertriebsweg / Auftragserteilung über	Geschäftsstelle /Berater	Telefon	Online
	Sparkassendepot		CleverClick-Depot
		Mindestprovision: 8 EUR je Order	
Aktien (nicht bei Wiederanlage von Dividenden in Aktien), Genussscheine	1,00 % vom Kurswert/ 40,00 Mindestentgelt pro Transaktion in Euro	<u>Inland:</u> Grundpreis 5,00 EUR plus 0,25 % vom Kurswert pro Transaktion in Euro <u>Ausland:</u> Grundpreis 110,00 EUR plus 0,25 % vom Kurswert pro Transaktion in Euro	
Zertifikate, Optionsscheine	1,00 % vom Kurswert / 40,00 Mindestentgelt pro Transaktion in Euro	Grundpreis 5,00 EUR plus 0,25 % vom Kurswert pro Transaktion in Euro	
Festverzinsliche Wertpapiere	0,50 % vom Kurswert / 25,00 Mindestentgelt pro Transaktion in Euro	<u>Inland:</u> Grundpreis 5,00 EUR plus 0,25 % vom Kurswert pro Transaktion in Euro <u>Ausland:</u> Grundpreis 110,00 EUR plus 0,25 % vom Kurswert pro Transaktion in Euro	
Variabel verzinsliche Wertpapiere	0,50 % vom Kurswert / 25,00 Mindestentgelt pro Transaktion in Euro	<u>Inland:</u> Grundpreis 5,00 EUR plus 0,25 % vom Kurswert pro Transaktion in Euro <u>Ausland:</u> Grundpreis 110,00 EUR plus 0,25 % vom Kurswert pro Transaktion in Euro	
Handel- und Ausübung von Bezugs-/Teilrechten Umtausch-/Übernahme-/Rückkaufangebot; Optionsscheinausübung	1 % vom Kurswert des bezogenen Wertpapiers / 10,00 Mindestentgelt pro Transaktion in Euro	Grundpreis 5,00 EUR plus 0,25 % vom Kurswert pro Transaktion in Euro	
Erwerb und Rückgabe von Investmentfonds			
außerbörslich	organisationseigene Anbieter ¹⁰³	zum jeweils gültigen Ausgabepreis zum jeweils gültigen Rücknahmepreis	
	organisationsfremde Anbieter ¹⁰⁴	zum jeweils gültigen Ausgabepreis zum jeweils gültigen Rücknahmepreis	
über Börse	organisationseigene Anbieter ¹⁰⁵	1,00 % vom Kurswert / 25,00 Mindestentgelt pro Transaktion in Euro	Grundpreis 5,00 EUR plus 0,25 % vom Kurswert pro Transaktion in Euro

C. Sparverkehr und Wertpapiergeschäft

		Sparkassendepot	CleverClick-Depot
	organisationsfremde Anbieter ¹⁰⁶	1,00 % vom Kurswert / 25,00 Mindestentgelt pro Transaktion in Euro	Grundpreis 5,00 EUR plus 0,25 % vom Kurswert pro Transaktion in Euro
Wertpapier-Sparplan	Fremdfonds	10,00 EUR p.a.	
	Dekafonds	zum jeweils gültigen Ausgabepreis [bei Abruf über die Kapitalverwaltungsgesellschaft]	
Aktien-Sparplan		2,00 % von der Sparrate 2,00 € Mindestentgelt pro Transaktion	2,00 % von der Sparrate 2,00 € Mindestentgelt pro Transaktion
Zertifikate-Sparplan		2,00 % von der Sparrate 2,00 € Mindestentgelt pro Transaktion	2,00 % von der Sparrate 2,00 € Mindestentgelt pro Transaktion
Limite - Erteilung - Änderung - Verlängerung		unentgeltlich	unentgeltlich
online Brokerage		0,50 % vom Kurswert/ 25,00 Mindestentgelt pro Transaktion	
Orderausführung über den Berater			zusätzlich 50,00 EUR
b. Kapitaltransaktionen			
Dienstleistung		Sparkassendepot	CleverClickDepot
Trennung von Optionsschein pro Gattung*		30,00 EUR	30,00 EUR
Umtausch von Aktien, Zertifikaten bzw. umgekehrt*		30,00 EUR	30,00 EUR
Umwandlung von Wandelanleihen und Ausführung von Optionserwerbsrechten; Abrechnungsprovision. (USt-frei)		mind. 20,00 EUR	mind. 20,00 EUR
Ausübung von Devisenoptionsscheinen *		30,00 EUR	30,00 EUR
c. Sonstiges			
Ausbuchung von wertlosen oder nicht behandelbaren Wertpapieren zzgl. MwSt*		30,00 EUR	30,00 EUR

*Weitergabe von Fremdentgelten zzgl. Porto und Versicherung

- Fremdkosten in- und ausländischer Börsen und sonstiger Handelsplätze

Am jeweiligen Handelsplatz fallen unterschiedliche Gebühren, Kosten oder Steuern an. Je nach Börse und/oder Wertpapierart können insbesondere beim Handelsplatzentgelt (Maklercourtage) unterschiedliche Bemessungsgrundlagen oder auch Pauschalpreise gelten. Genaue Informationen zur Höhe der Fremdkosten für Ihren individuellen Wertpapierauftrag können Sie gerne bei Ihrem Wertpapierberater erfragen.

- Umlagegebühr

Sofern der Verkauf in einer anderen Lagerstätte erfolgt als der Kundenbestand verbucht ist, fällt eine Umlagegebühr an. Der Betrag ist lagerstellenabhängig.

¹⁰³ z.B. Investmentfonds der DekaBank.

¹⁰⁴ Auch Kooperationspartner der DekaBank.

¹⁰⁵ z.B. Investmentfonds der DekaBank.

¹⁰⁶ Auch Kooperationspartner der DekaBank.

C. Sparverkehr und Wertpapiergeschäft

4. Ersatz von Aufwendungen

Der Ersatz von Aufwendungen der Sparkasse richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

D. Kredite

I. Kredite

Entgeltabrechnung gemäß einzelvertraglicher Vereinbarung

Sparkassen Card Plus

je beleghafte Überweisung, Ausführung Dauerauftrag,
Scheckausstellung-/einreichung, Lastschriftrückgabe, Rücküberweisung 5,00 EUR

Entgelte für die Nacherstellung von Darlehenskontoauszügen

Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung eines Duplikats von
Darlehenskontoauszügen auf Verlangen des Kunden
(soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)

- Anforderung durch den Kreditnehmer per Online-Banking	je Auszug	1,00 EUR
- Anforderung durch den Kreditnehmer über den Kundenberater	je Auszug	5,00 EUR
- Erstellung mit manuellem Aufwand bzw. sonstige Nachforschungen	nach tatsächlichem Aufwand je angefangener halber Arbeitsstunde	25,00 EUR

II. Bankbürgschaft (Aval)

E. Sonstiges

Hinweis:

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B Nummer I.1 bis I.3 nichts Abweichendes vereinbart wurde.

I. Sonstige Dienstleistungen

Dienstleistung

Preis in EUR

I. Im Auftrag des Kunden vorgenommene

- **Telefonate**
- **Telefaxe**
- **Fernschreiben**
- **Fotokopien**
- **Nachforschungen** je nach Aufwand unentgeltlich
 - zur vermeintlich nicht ordnungsgemäßen Ausführung von Zahlungsvorgängen (soweit nicht durch fehlerhafte Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden verursacht)
 - **sonstige Nachforschungen** je nach Aufwand 25,00 EUR /je angefangener 30 Min.
 - (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)
 - bei Depotkonten zzgl. MwSt.
 - bei Auslandsgeschäft zzgl. fremder Entgelte
- **Jahresabschlussbestätigung** 75,00 ggf. zzgl. MwSt.

II. Duplikaterstellung im Auftrag des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht und nicht bereits durch die Kapitel B.I.4, B.I.5, B II.3.1 g, B.II.5.2 oder C.II.1 erfasst)

III. Nacherstellung von Jahressteuerbescheinigungen mit Vorlage Antrags/Haftungserklärung

12,50 zzgl. MwSt.

IV. Bankauskunft im Auftrag des Kunden

Netto MwSt. Brutto
25,00 4,75 29,75

V. Erläuterungen zu Steuerbescheinigungen

18,50 zzgl. MwSt. je
Aufstellung

VI. Ermittlung einer neuen Kundenadresse- Aufwandsersatz

(soweit die Notwendigkeit zur Adressermittlung vom Kunden zu vertreten ist; dem Kunden bleibt es unbenommen, einen geringeren Schaden nachzuweisen)

15,00
zzgl. Fremdkosten

VII. Siegelungsentgelt (für die Siegelung einer Löschungsbewilligung und sonstiger grundbuchrechtlichen Erklärungen)

- Grundsuldbetrag von 0 bis 49.999 EUR 11,90
- Grundsuldbetrag ab 50.000 EUR 59,90

VIII. Schließfach

- bei Vermietungen ab dem 01.08.2019
Mietpreis für Schließfächer pro Jahr (anteilig 25% je Quartal bei Eröffnung/Schließung)

	Netto	MwSt.	Brutto
- klein (50-75mm x 300 mm)	42,02	7,98	50,00
- mittel (100-150mm x 300mm)	75,63	14,37	90,00
- groß (200-500mm x 300-600mm)	126,05	23,95	150,00
- bei Vermietungen vor dem 01.08.2019
Mietpreis für Safes pro Jahr (anteilig 25% je Quartal bei Eröffnung/Schließung)

	Netto	MwSt.	Brutto
- klein (50-75mm x 300 mm)	42,02	7,98	50,00
- mittel (100-150mm x 300mm)	42,02	7,98	50,00
- groß (200-500mm x 300-600mm)	63,03	11,97	75,00

Dienstleistung

Preis in EUR

- Kostenerstattung bei Verlust von Schlüsseln für Schließfächer (soweit durch vom Kunden zu vertretene Umstände verursacht) Ersatz der Auslagen

IX. Edelmetalle

- Provision für An- und Verkauf je Edelmetall **unter 15.000,00 EUR** 2,00 % vom Kurswert
7,50 EUR zzgl. MwSt.
 - Direktversand an den Kunden durch die Bayrische Landesbank (Transportkosten je Auftrag)
 - oder Versand an die Geschäftsstellen: unentgeltlich
Hauptgeschäftsstelle Finsterwalde, Elsterwerda, Herzberg, und Bad Liebenwerda
- ab 15.000,00 EUR**
- Versand an die Geschäftsstellen: Hauptgeschäftsstelle Finsterwalde, Elsterwerda, Herzberg, und Bad Liebenwerda
 - Stückgebühr pro Gattung (Verkauf, Ankauf, Kasse/Bayrische Landesbank) 5,00

X. Münzen und Medaillen (über Münzhändler)*

- Stückgebühr 12,50
 - Provision 3,00%
- *zzgl. Entgelt für Buchungsposten gemäß Preismodell

XI. S-Zentral (Kontenkonzentration)

20,00 p.m.

XII. Verwahrtgelt für Neukunden ab dem 01.02.2021*

0,50 % p.a

- Freibetrag pro Kommune 1.000.000 EUR
- Freibetrag pro Geschäfts-/Gewerbekunde 500.000 EUR
- Freibetrag pro Kundenverbund 100.000 EUR

* für Bestandskunden vor dem 01.02.2021 nur nach individueller, einzelvertraglicher Vereinbarung

II. Auslandsgeschäft

1. Dokumentengeschäft

1.1. Inkassi in das Ausland (Exportinkassi)

Dienstleistung	Preis in EUR
Inkassoprovision/ Akzepteeinholungsprovision*	3,00‰ mind. 100,00
Änderungsprovision	pro Änderung 75,00
Devisenumtauschentgelt	0,25 ‰, mind. 2,50
Überwachungsprovision (ab 6 Monate nach Fälligkeit)	je angefangene 6 Monate 100,00
Franko-Auslieferung von Dokumenten ohne Inkasso- bzw. Akzepteeinholungsauftrag (Inland/ Ausland)	3,00 ‰ mind. 100,00

1.2. Inkassi aus dem Ausland (Importinkassi)

Die Inkasso-/Akzepteeinholungsprovision wird auch berechnet, wenn nachträglich Franko-Auslieferung erfolgt, das Inkasso unbezahlt bleibt oder Tratten nicht akzeptiert werden.

Wenn das Akzept zum Inkasso verbleibt, wird keine Akzepteeinholungsprovision berechnet. Bei Prolongation von Wechseln wird zusätzlich Akzepteeinholungsprovision berechnet, auch wenn der Abschnitt zum Inkasso verbleibt.

Dienstleistung	Preis in EUR
Abwicklungsprovision	1,50‰ mind. 75,00
Änderungsprovision	pro Änderung 75,00
Inkasso-/Akzepteeinholungsprovision	1,50‰ mind. 100,00
Änderungsprovision	pro Änderung 75,00
Devisenumtauschentgelt	0,25‰ mind. 2,50
Freistellungsprovision bei Warensendungen zur Verfügung der Sparkasse (ggf. zusätzlich zur Inkassoprovision)	2,00 ‰ pro Vorgang, mind. 100,00
→ Franko-Auslieferung von Dokumenten ohne Inkasso- bzw. Akzepteeinholungsauftrag	1,50‰ mind. 100,00
Treuhandrisiko Behandlung von Dokumenten (Zahlungspapiere und Handelspapiere) Bearbeitungsprovision	1,5‰ pro Vorgang, mind. 100,00

Treuhänderische Behandlung von eingelagerter Importware Bearbeitungsprovision	3,0‰ pro Vorgang, mind. 200,00 pro angefangenem Quartal
--	---

1.3. In das Ausland (Importakkreditive) und Standby L/C's

1.3.1 Dienstleistungsprovision

Dienstleistung	Preis in EUR
Voravisierungsprovision	100,00
Erstellungsprovision	100,00
Änderungsprovision	pro Änderung 75,00
Dokumentenaufnahmeprovion pro Satz	3,00 ‰ mind. 100,00
Devisenumtauschentgelt	0,25‰ mind. 2,50
Überwachungsprovision Def. Payment L/C	75,00
Retourspesen (Dokumente)	gemäß Absprache

1.3.1. Risikoprovision

Dienstleistung	Preis in EUR
Unwiderruflichkeitsprovision	auf Anfrage, pro angefangene 3 Monate mind. 100,00
Deferred-Payment / Akzeptprovision	auf Anfrage, pro angefangene 3 Monate mind. 100,00
Treuhänderische Behandlung von eingelagerter Importware Bearbeitungsprovision	3,0‰ pro Vorgang, mind. 200,00 pro angefangenem Quartal
Treuhänderische Behandlung von Dokumenten (Zahlungspapiere und Handelspapiere) Bearbeitungsprovision	1,5‰ pro Vorgang, mind. 100,00

1.4. Akkreditive aus dem Ausland (Exportakkreditive) und Standby L/C's

1.4.1. Dienstleistungsprovision

Dienstleistung	Preis in EUR
Voravisierungsprovision	85,00
Avisierungsprovision	1,00‰ mind. 100,00 (max. 300,00)
Änderungsprovision	pro Änderung 75,00
Dokumentenaufnahmeprovion pro Satz	1,50 ‰ mind. 100,00
Abwicklungsprovision pro Satz (L/C im Inland nutzbar)	1,50 ‰ mind. 100,00
Abwicklungsprovision pro Satz (L/C im Ausland nutzbar)	3,00 ‰ mind. 200,00
Überwachungsprovision (unbestätigtes Def. Payment L/C)	1,00‰ mind. 100,00 (max. 300,00)
Überwachungsprovision (bestätigtes Def. Payment L/C)	100,00 pro Vorgang
Devisenumtauschentgelt	0,25 ‰ mind. 2,50
Übertragungsprovision	2,0 ‰ mind. 175,00
Vorbehaltsgebühr	50,00 pro Vorgang
Dokumenten-Vorprüfungsentgelt (pro Prüfvorgang)	normaler Aufwand 80,00 erhöhter Aufwand 120,00 besonderer Aufwand Absprache
Bearbeitungsprovision bei Abtretung von Zahlungsansprüchen zugunsten eines Dritten	100,00 pro Vorgang

1.4.1. Risikoprovision

Dienstleistung	Preis in EUR
Bestätigungsprovision	auf Anfrage, mind. 200,00 pro angefangenenem Quartal
Deferred-Payment / Akzeptprovision	auf Anfrage, mind. 200,00 pro angefangenenem Quartal

1.5. Auslands Garantien

1.5.1. Garantien in das Ausland

Dienstleistung	Preis in EUR
Dienstleistungsprovision	
→ Ausfertigungsentgelt	unser Text 100,00 fremder Text 150,00
→ Änderungsprovision	pro Änderung 75,00
→ Zahlungsprovision (Inanspruchnahmen)	1,50‰ mind. 250,00
→ Devisenumtauschentgelt	0,25 ‰ mind. 2,50
Risikoprovision	
→ Garantieprovision	auf Anfrage, mind. 100,00 pro angefangenem Quartal

1.5.2. Garantien aus dem Ausland

Dienstleistung	Preis in EUR
Dienstleistungsprovision	
→ Weiterleitungsprovision	1,00‰ mind. 100,00 (max. 300,00)
→ Änderungsprovision	pro Änderung 75,00
Risikoprovision	
→ Bestätigungsprovision	auf Anfrage, mind. 200,00 pro angefangenem Quartal